

PASSAU
VILSHOFEN
POCKING
BÄDERDREIECK
BRAUNAU
WALDKIRCHEN
BAYERISCHER WALD
SCHÄRDING/OÖ
SIMBACH
ROTTAL/INN
OSTERHOFEN
PFARRKIRCHEN

PARAZZI

PA

PEOPLE & LIFESTYLEMAGAZIN IN OSTBAYERN

Wohnen

ARCHI TEKTUR

*Modern wohnen heißt
nachhaltig wohnen - ein
Objekt zeigt, wie's geht*

Geld

TECHNO METAL

*finanzielle pläne müssen
zum individuellen typ
passen - und die zeichen
der zeit erkennen*

Real Life

EMILIA UND IHRE GENZ'S

Die „Generation Z“ ist nicht glücklich. Woran es liegt, dass die jungen Menschen so entsetzlich hohe Erwartungen an sich und die Welt haben und was die Eltern dafür können, dass die Kids alles anders machen wollen. In dieser Ausgabe.

Foodtrend

ENE RGY

*was ist dran, an
der angeblichen
powerbrause?*

Schwer

AUS BLICK

*Eine dicke Portion
Realität - legen Sie
Magentropfen bereit*



Viel Grün, viel frische Luft und viel Ruhe mitten in der Stadt



**HATZ
&
TEAM**

IMMOBILIEN GMBH

Telefon: 0851 7569370 // www.hatz-team.de

Seite 3



Mal unter uns...

... der so genannte Fachkräftemangel in Deutschland ist ein Dauerthema. In fast allen Gesprächen, die wir mit hiesigen Unternehmern führen, kommt es früher oder später zur Sprache, und das schon seit geraumer Zeit. Zu wenig Bewerber, unmotivierte, unverbindliche Jugend, miese Einstellung zur Arbeit generell.

Doch es gibt auch Ausnahmen von der Einheitsleier. Ab und an treffen wir auf Unternehmen, bei denen scheinbar alles ganz wunderbar läuft. Firmen, die keinerlei Probleme haben, offene Stellen zu besetzen und bei denen vorzeitige Kündigungen praktisch nicht vorkommen. Einer von diesen Ausnahmefällen ist in einer Branche tätig, in der ganz besonders laut geklagt wird. Angeblich gäbe es in seinem Business so gut wie gar kein Personal mehr, der Arbeitsmarkt sei leer gefegt und Nachwuchs ist einfach nicht in Sicht. Nur bei ihm nicht. Und er hat sein Erfolgsgeheimnis sogar mit uns geteilt: **Der Fisch, so sagt er, stinke immer vom Kopf.**

Tatsächlich ist an dieser platten Weisheit sehr viel mehr dran, als man sich als Unternehmer eingestehen will. Wir erleben täglich, wie Arbeitgeber versuchen, ihr Personal mit möglichst flexiblen Arbeitszeitmodellen zu ködern. Vier-Tage-Woche, vielleicht so gar nur dreieinhalb? Diese Modelle erinnern mich an das Bild vom guten alten Spinat, auf den unsere Ureltern immer bestanden haben, weil er ja so gesund sei: Iss wenigstens einen Löffel, danach bekommst Du auch den Pudding.

Wenn Arbeit schmeckt wie eklig grüngrau zerkochter, bitterer Spinat, dann muss sich niemand wundern, wenn der Pudding immer süßer und größer werden muss. In Wirklichkeit aber kann Spinat, richtig zubereitet, etwas ganz Köstliches sein.

Ich glaube daran, dass jeder Mensch am Abend auf seinen Tag zurückblicken und sich dabei nicht wie ein wertloser Taugenichts fühlen möchte. Ich glaube, dass man Menschen mit Wertschätzung und Respekt mehr motivieren kann, als mit Pudding. Ich glaube, dass jeder Mensch von Natur aus eine gewisse Portion Selbstachtung in sich trägt. Und natürlich glaube ich, dass Geld ein wichtiges Argument ist. Ein Mensch, der seine Arbeitskraft gibt, der sollte dafür ein lebenswertes Leben bekommen. Aber Geld ist nicht alles. Immer wieder

erleben wir, dass Menschen ihre gut bezahlten Jobs aufgeben und in geringer dotierte Stellen wechseln – und dort nicht weniger arbeiten. Wie kann das sein?

In Deutschland sind seit zwei Jahrzehnten die psychischen Erkrankungen auf dem Vormarsch, seit gut drei Jahren gehen sie durch die Decke. Schon jetzt gehen die meisten Fehltage in der gesamten Arbeitsstatistik des Landes auf das Konto von Depression, Burnout & Co. Diese Erkrankungen werden in den allermeisten Fällen nicht von plötzlichen Schicksalsschlägen verursacht, sondern von einem schleichenden Sinnverlust, Perspektivlosigkeit und dem verlorenen Gefühl von Selbstwirksamkeit. Die Menschen arbeiten in Prozessen, die so auf Effizienz und Performance getrimmt sind, dass kaum noch jemand sagen kann, was er da eigentlich tut. Und „gesehen“ fühlt er sich auch nicht mehr. Je größer die Firmen, desto schlimmer wirkt sich die „Atomisierung der Arbeitswelt“ aus. Die modernen Managementlehren haben Jahrzehnte damit verbracht, ihren „Human Resources“ einzubläuen, dass sie nichts weiter als austauschbare Nummern sind. Mit Erfolg. Doch jetzt machen die Nummern das, was Nummern eben am besten können: sie rechnen. Sie rechnen nach, ob ihre persönlichen Zahlen am Ende ein Plus oder ein Minus ergeben.

Hier liegt die große Chance des Mittelstandes. Da, wo der Chef noch die Namen seiner Mitarbeiter kennt, wo jeder sich als Teil eines Ganzen fühlt, wo Verantwortung gelebt wird und gegenseitiges Vertrauen die DNA des Betriebes ist – da brennen Menschen füreinander, ohne dabei auszubrennen. Die Stärke des Mittelstandes ist es seit jeher, näher am Menschen zu sein. Wer aus Menschen Nummern macht, verliert am Ende beides – denn wenn die Menschen die Freude verlieren, werden auch die Zahlen unerfreulich.



Mit nicht nummerierten Grüßen,

Ihr Matthias Müller
Redaktion PAparazzi

PARAZZI
PA
PEOPLE & LIFESTYLEMAGAZIN IN OSTBAYERN

PAparazzi ist das People- & Lifestylmagazin für Ostbayern und Oberösterreich. **PAparazzi** ist eine geschützte Marke. Alle Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck, auch auszugsweise, kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen.

HERAUSGEBER:

custommedia Verlags GmbH
Bahnhofstraße 33 | 94032 Passau
ISSN 1868-8772
Verlagsleitung: Bettina Müller
Redaktionsleitung: Matthias Müller

HINWEIS DER REDAKTION:

Beiträge und Artikel mit werblichem Charakter sind durch den Informationsverweis auf die Kontaktadresse des jeweiligen Gewerbetreibenden eindeutig gekennzeichnet und geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

ANZEIGENVERTRIEB:

Müller & Partner
Agentur für Vertriebsmanagement
Matthias Müller
email: anzeigen@pa-parazzi.de

KONTAKT:

Paparazzi Redaktion & Verlag
Bahnhofstraße 33 | 94032 Passau
email: info@pa-parazzi.de
web: http://pa-parazzi.de
Tel.: 0851-20968187
Fax.: 0851-96058215

Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen und erstellten Fotografien sind durch den Verlag urheberrechtlich geschützt.

Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen.

Wir bitten alle Anzeigenkunden das Urheberrecht und damit den Schutz des geistigen Eigentums zu respektieren und danken für die gute Zusammenarbeit.



ALLE
GERICHTE GIBT
ES AUCH ZUM
MITNEHMEN!

GLÜCK TEILT MAN AM BESTEN MITTAGS!

Ausgewählte Pasta- und Salatgerichte plus Softgetränk und Saftschorle(0,3l) für 9,95€ oder eine Pizza (10 verschiedene zur Auswahl) mit Saftschorle oder Softgetränk (0,3l) für 14,95€*



L'OSTERIA PASSAU Bahnhofstraße 24-28 | 94032 Passau | losteria.net



PIZZA E PASTA

*Gilt immer Montag bis Freitag von 11:30-15 Uhr

Training und Probetraining:
Samstag 10.00 - 11.30 Uhr

Ort:
„Tai Chi Halle“
Sporthalle an der Mittelschule Pocking
gleich hinter der Polizeidienststelle Pocking
Indlinger Straße 14b | 94060 Pocking

Training und Probetraining:
Donnerstag 19.00 - 20.30 Uhr

Ort:
Sporthalle der Grundschule Hartkirchen
Obere Imntalstraße 24 | Hartkirchen
94060 Pocking

Kampfkunst & Selbstverteidigung

für Männer & Frauen

Wing Tsun | Tai Chi Chuan | Escrima
in Pocking

**Neuer Anfängerzyklus -
Probetraining kostenlos, jetzt anmelden!**

Wing Tsun Kung Fu

Wing Tsun gilt als eines der effektivsten und gleichzeitig elegantesten chinesischen Kampf- und Selbstverteidigungssysteme.

Wing Tsun trainiert Körper und Geist gleichermaßen und entwickelt vor allem Körperspannung, Rumpfstabilität, muskuläre Tiefensensibilität, Schnellkraft, sowie die Fähigkeit sich entspannt, präzise und flexibel zu bewegen. Für die Selbstverteidigung ist das Wing Tsun vor allem deswegen geeignet, weil es den Übenden schult, sich auch mit weniger Körperkraft gegen die Angriffe eines deutlich stärkeren Gegners zu behaupten.

Tai Chi Chuan

Tai Chi Chuan ist eine der drei „inneren Kampfkünste“ und ist im Westen vor allem aufgrund seiner positiven Wirkungen auf die Gesundheit bekannt. Entspannung, die Einheit von Körper und Geist sowie das Erzielen von Balance und Harmonie gelten als Ziele im Tai Chi.

Gleichzeitig ist Tai Chi Chuan aber auch eine der effektivsten Kampfkünste überhaupt, indem es im Körper eine innere, ganzheitlich verbundene Kraft erzeugt, durch die selbst mit kleinsten Bewegungen erstaunliche Wirkungen erzielt werden können.

Escrima

Escrima stammt ursprünglich von den Philippinen und ist ein Kampf- und Selbstverteidigungssystem, das mit kurzen Rattan-Stöcken trainiert wird.

Der hauptsächliche Zweck des Stockkampf-Trainings ist die Ausbildung von schnellen Reflexen, besserer Ganzkörper-Koordination, Beweglichkeit, ausgeprägter kognitiver Fähigkeiten und schneller Schrittarbeit - und zudem macht Escrima unglaublich viel Spaß!

Wing Tsun - effektive Selbstverteidigung für jedermann

Sport & Entspannung - Innerer Ausgleich und Fitness

Escrima - Training für Koordination, Schnelligkeit und Körperspannung



Kontakt und weitere Informationen:
Matthias Müller, Tel +49 (0)171 / 85 66 079
www.ewto.com

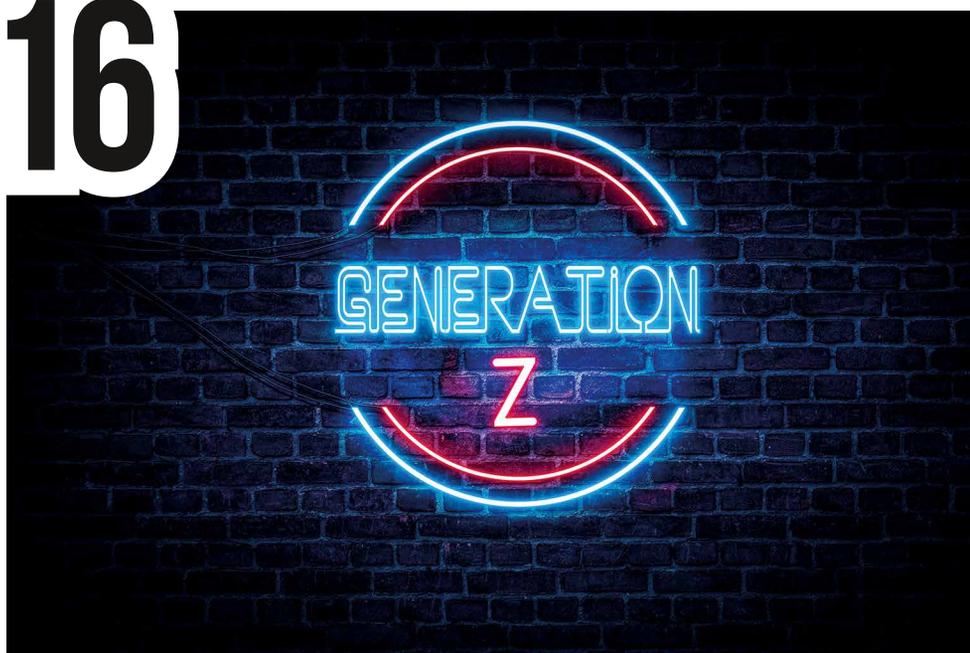
PAPARAZZI 185 | Februar 2024

INHALT

„erfolg ist, von einem misserfolg zum anderen zu gehen, ohne seine begeisterung zu verlieren.“

winston churchill

16



TITELTHEMA

WARUM UNERWACHSENE SO UNGLÜCKLICH SIND

DAS leben ist eben keine blumenwiese, schon gar nicht für die „generation z“. die hält sich nämlich für etwas viel, viel besseres, ohne zu wissen, warum eigentlich?

8



SCHWERE KOST... EIN DUNKLER AUSBLICK AUF 2024

EINE realistische prognose auf die kommenden 11 monate, die wir dieses jahr noch haben, um zu erkennen, ob und wie noch irgendwas an unser aller situation zu retten ist.

22 GENUSS-AUSBLICK

IM vergangenem jahr hat der blaue bock im bereich der excellenten bayerisch-österreichischen traditionsküche neue massstäbe in passau gesetzt. in diesem jahr will das team noch einen drauf setzen

24 WORKSPACE MIT KRAFTKICK

INMITTEN der sanften bilderbuchlandschaft der niederbayrischen hügelandschaft - dem rot-tal - liegt, unweit von bad birnbach das hofgut hafnerleiten. die perfekte Mischung aus architektur, abgeschiedenheit und herzlichkeit.

26 ENERGY-DRINKS



ENERGY-drinks sind nach wie vor sehr beliebt - vor allem bei jugendlichen. energy-drinks werden durch ihren erhöhten koffein- und tauringehalt eine leistungssteigernde und belebende Wirkung zugesprochen. stimmt das tatsächlich?

30 ALLTAGS BELASTUNG

DAS syndrom hat viele namen. schwäche, burnout, fatigue... menschen fühlen sich schwach, ausgelaugt, kommen kräftemäßig nicht mehr auf die beine, haben oft infekte und sind ständig erschöpft. schmerzen und chronische krankheiten bestimmen den alltag. was kann man dagegen tun?

38 FINANZ-KONZEPT

mittlerweile pfeifen es schon die spatzen von den dächern: im bereich des finanzsystems stehen den menschen ganz erhebliche umbrüche bevor. inflation, bankenkrisen, neue währungssysteme. Ein guter Plan muss her, um sich gegen Verlust zu schützen.

48 RÄZZL STATT LANGEWEILE

JEDEN monat aufs neue gibt es beim großen paparazzi tolle gewinne zu holen. wer sein hirn ein wenig anstrengt kann vielleicht schon bald der nächste gewinner sein.

KÖRPERWELTEN AB 10. FEBRUAR IN LINZ - SCHON JETZT TICKETS SICHERN!

Die oberösterreichische Landeshauptstadt erwartet mit den **KÖRPERWELTEN** ein ganz besonderes Ausstellungs-Highlight. Ab 10. Februar 2024 präsentieren Plastinator Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley ihre Ausstellung **KÖRPERWELTEN & Der Zyklus des Lebens** erstmals in der Linzer Tabakfabrik.

Im Fokus der Ausstellung steht der menschliche Körper im Kreislauf von Entstehen und Vergehen. Der kontinuierliche Veränderungsprozess des Körpers wird anhand einer Vielzahl von eindrucksvollen Ganzkörper-Plastinaten spannend und anschaulich dargestellt. Die einzelnen Stationen – von der Zeugung bis ins hohe Alter – laden dazu ein, sich intensiv mit seinem eigenen Körper und Lebensstil zu beschäftigen.

KÖRPERWELTEN ist eine Ausstellung, die den Blick auf uns selbst und unsere Lebensweise nachhaltig verändert. Mehr als 55 Millionen Menschen rund um den Globus haben sich bereits auf diese Selbstentdeckungsreise durch den menschlichen Körper begeben.

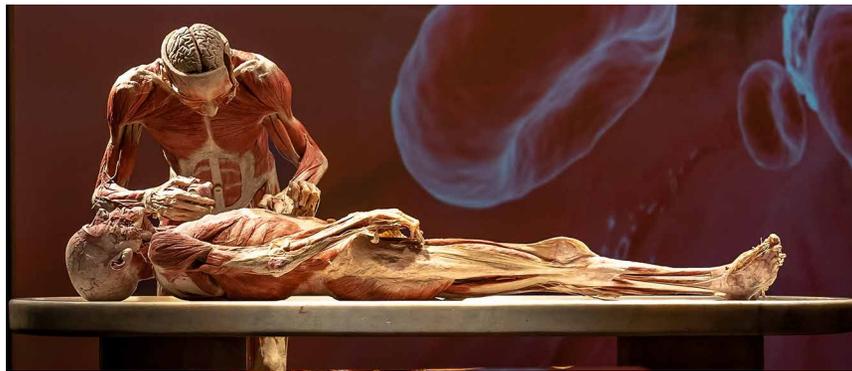
Adresse: Tabakfabrik Lösehalle, Peter-Behrens-Platz 8, 4020 Linz
Öffnungszeiten: ab 10. Februar 2024

Mo / Di / Mi / Do / Fr: 9–18 Uhr, **Sa / So & Feiertage:** 10–18 Uhr
(letzter Einlass jeweils um 17 Uhr)

Tickets: www.koerperwelten.at, telefonisch bei Oeticket unter 0900 9496096 (€ 1,09/Min inkl. MwSt.) und an der Tageskasse.



Fotos: Gunther von Hagens' **KÖRPERWELTEN**, Institut für Plastination, Heidelberg, www.koerperwelten.de



#wegbereiter | #wirschaffenPerspektiven | #bestesKollegiumever | #fitforfuture | #Berufsorientierung | #hiddenpotential



WIRTSCHAFTSSCHULE PASSAU

... weil Bildung mehr als Schule ist



Informationsabend zum Übertritt

Dienstag, 06.02.2024 - Beginn: 18:00 Uhr



Tag der offenen Tür

Freitag, 01.03.2024 - Von 15:00 bis 18:00 Uhr

Ein **Übertritt** ist nach der
5. Klasse, 6. Klasse und 9. Klasse möglich!



#GEMEINSAMZUMERFOLG
#WEINSCHULEDANN
#UNTERNEHMEN

Neuburgerstr. 96
wspassau.de
0851 988 170



Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

DIE BÖSE WIRKLICHKEIT

Eine deftige Portion Realismus, die uns vielleicht den Kopf wieder gerade rückt.

[Matthias Müller]

2023 ist mit einem Paukenschlag zu Ende gegangen. Das Verfassungsgericht hat den „Buchführungstricksereien“ (vulgo: illegalem Haushaltsbetrug) der Ampelkoalition vorerst einen Riegel vorge-schoben. Astronomische Summen an Steuergeld aus vollen Händen zu verprassen um großwahn-sinnige politische Utopien zu finanzieren wurde durch das Urteil der Karlsruhe-ruher Richter zumindest erschwert. Damit gibt sich die Ampel jedoch nicht zufrieden, von Einsicht und Einlenken keine Spur. Wenn offener Verfassungsbruch eben nicht mehr so einfach ist, wie es in den letzten vier Jahren schein-bar war, dann muss man eben geschickter schummeln. So gelang es der Regierung sehr geschickt, die Hochwasserlage der letzten Wochen, kommunikativ mit der Aussetzung der Schuldenbremse zu verschränken, so dass beim Bürger der Eindruck entstehen musste, der Haushalt müsse angesichts der diesjährigen Hochwassersituatio-nen um einige Milliarden erweitert werden. Tatsächlich geht es dabei aber um die Ahrtal-Flutkatastro- phe aus dem Jahr 2021. Und diese Gelder dürfen laut Verfassung nicht als „plötzliche Notlage im aktuellen Bundeshaushalt“ deklariert werden, weil die Kosten schon seit Jahren bekannt sind. Es wird getrickst - um nicht zu sagen: vorsätzlicher Ver-fassungsbruch begangen.

Natürlich wird man in jedem Fall Steuern erhöhen, das versteht sich von selbst. 2024 erwarten uns Steuer- und Abgabenerhö-hungen, weiter steigende Ener-giepreise, eine fortschreitende Deindustrialisierung, Wahlbeben im In- und Ausland und weiterhin ein unkontrollierter Import antisemi-tischer Kriminalität sowie ein sich verschärfender Fachkräftemangel. Es ist weder Zeit für Optimismus, Pessimismus, geschweige denn schrillen Alarmismus - es ist Zeit für ein klein wenig Realismus. Fassen wir zusammen, was uns be- vor steht - aber seien Sie gewarnt. Diese schwere Kost macht keine Lust auf mehr.

Zunächst wird die Wirtschafts- standort-schädliche, ideologie- getriebene Energiepolitik weiter vorangetrieben. Mit dem Abschalt- en der letzten in Deutschland verbliebenen Atomkraftwerke in Deutschland ist jedem rational Denkenden bewusst geworden, dass es offensichtlich nicht um CO2 geht. Ansonsten wären zuerst die Kohle- und dann die Atomkraft- werke abgeschaltet worden, denn die deutschen Atomkraftwerke waren nicht nur die sichersten der Welt - sie produzierten den Strom auch ohne CO2 auszustoßen. Insbesondere im Ausland erntet dieser Sachverhalt mehrheitlich verständnisloses Kopfschütteln.

Tatsächlich haben die meisten Menschen in Deutschland die harten Tatsachen der so genannten „Energiewende“ noch nicht einmal ansatzweise begriffen. Durch die fatalen, hauptsächlich auf das Kon- to von Kinderbuch-Co-Autor Robert Habeck gehenden, Entscheidungen der Energiepolitik ist Deutschland vom Netto-Exporteur von Strom zu einem der größten Netto-Importeu- re geworden. In der zweiten Hälfte des Jahres 2023 musste Deutsch- land die größte Strommenge seit Beginn der Aufzeichnungen teuer aus Nachbarstaaten einkaufen - die eingekaufte Menge entspricht dabei fast bis auf die Megawattstunde der Produktion der letzten drei abgeschalteten Atomkraftwerke. Und dreimal dürfen Sie, liebe Leser, raten, woher der zugekaufte Strom kommt? Natürlich aus Atomkraft. Frankreich und die Niederlan- de sind Hauptlieferanten, neben Polen, wo der Strom weitgehend aus Kohlekraftwerken kommt. Nun könnte man argumentieren, dass all dies das Ziel von vermindertem CO2-Ausstoß rechtfertigen würde, aber selbst das ist ja nicht der Fall. Seit die Ampel am Ruder ist, steigt die Verantwortung Deutschlands für den weltweiten CO2-Ausstoß wieder. Der Grund? Die „Energie- wende“. Die notwendigen Back- up-Gaskraftwerke zur Pufferung des „Erneuerbaren“ Flatterstroms, betrieben mit umweltschädlichem

und ultrateurem Frackinggas aus den USA schlagen CO2-intensiv ins Kontor.

Auch 2024 benötigt der Indust- riestandort Deutschland, wo die Firmen gegenwärtig bis zu dreimal mehr für Strom zahlen als ihre internationale Konkurrenz, günstige Energie um wettbewerbsfähig zu bleiben. Woher diese kommen soll, wird auch 2024 in den Sternen stehen. Energie wird auch 2024 im internationalen Vergleich viel zu teuer sein - Stand heute leistet sich Deutschland den höchsten Strompreis auf dem Planeten - möchte aber industrielle Investoren anlocken. Womit, das bleibt das Geheimnis der Ampel. Wirtschafts- konkurrenten wie China und Indien, welche sich im Übrigen nie an den Sanktionen gegen Russland be- teiligt haben und es auch zukünftig nicht tun werden, aber auch die USA, Japan und Südkorea profi- tieren von Deutschlands fataler Energiepolitik. 2024 wird daher die Deindustrialisierung Deutschlands, auch Dank viel zu hoher und somit nicht konkurrenzfähiger Steuern und Abgaben, weiter voranschrei- ten. Immer mehr Unternehmen werden in Ländern mit wesentlich günstiger Energie investieren.

2022 wurden nur noch rund 10,5 Milliarden Euro in Deutschland investiert. Allein 2022 flossen ca. 125 Mrd. Euro mehr Direktinvesti-

Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

tionen aus Deutschland ab, als in Deutschland investiert wurden. Fast 70 Prozent der Gelder aus Deutschland flossen in andere europäische Staaten. Dieser Trend wird sich 2024 fortsetzen. Entgegen den Vorstellungen der Berliner Politikblase wird Deutschlands Ampel-Energiepolitik auch zukünftig international nicht als richtungweisend angesehen werden. Kurzum, die Welt wird Deutschlands Ideen nicht folgen, weil sie nachweislich in eine Rezession führen. Deutschland war 2023 das weltweite Schlusslicht in Sachen Wirtschaftsentwicklung: als einziges Land unter allen Industriestaaten mit einem satten Minus. Russland übrigens, gegen das ja angeblich „unsere Sanktionen wirken“ (Baerbock) war unter den Top-4 in Sachen Wirtschaftswachstum, soviel dazu.

BAUERNPROTESTE

Die Landwirtschaft in Deutschland und der EU wird 2024 weiter dezimiert und konzentriert. Der offizielle Anlass der gegenwärtigen bundesweiten Protestaktionen der Bauern ist die von der Ampelkoalition geplante Streichung der Steuervergünstigungen beim Agrardiesel und bei der Kraftfahrzeugsteuer. Doch das ist nur die Spitze des Eisberges, der seit Jahren einen wachsenden existenziellen Druck auf die Landwirte ausübt und dem bereits eine steigend hohe Zahl kleinerer und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe zum Opfer gefallen ist. Sie weichen einer fortschreitenden Konzentration auf große industrielle Agrarbetriebe im Besitz von Kapitalgesellschaften, hinter denen globale Player stehen. Deren erklärtes Ziel ist es, die gesamte Nahrungskette in die Hand zu bekommen.

1995 hat es in Deutschland noch ca. 390.000 Landwirtschaftsbetriebe gegeben. 2020 sind es nur noch etwa 240.000 gewesen, also in 25 Jahren ein Rückgang bis

dahin um 150.000 (38,5 %). Das sieht in der gesamten Europäischen Union noch dramatischer aus. Von 2005 bis 2020 ist die Zahl von 14,4 Mio. Betrieben um 5,3 Millionen auf 9,1 Millionen gesunken – also bereits in 15 Jahren ein Rückgang um 5,3 Millionen oder rund 37 %.

Wie in der Industrie hat es also auch in der Landwirtschaft auf Kosten kleiner und mittlerer Betriebe einen schnell fortschreitenden Konzentrationsprozess und damit eine kräftige Umverteilung von unten nach oben gegeben. Doch in den vergangenen drei Jahren hat sich die Lage der Bauern noch weiter verschlechtert: Zum bereits geschilderten Strukturwandel sind auch noch die Lieferkettenzusammenbrüche infolge der Lockdowns gekommen, außerdem die erschwerte Wartung und Reparatur von Landmaschinen durch den Chipmangel, die Erhöhung von Maut und CO₂-Steuern, die Verteuerung von Düngern insbesondere durch den Ukrainekrieg und die erschwerte Kreditaufnahme auf Grund der Erhöhung der Zinsen durch die EZB.

Dieses Trommelfeuer an Problemen ist auch noch durch immer neue bürokratische Vorschriften, Einschränkungen und Regulierungen verschärft worden – fast alle im Namen des „Klimas“.

Damit ist eine angeblich existenzgefährdende Klimaerwärmung gemeint, die durch den von Menschen und Tieren hervorgerufenen CO₂-Ausstoß verursacht werden soll, was auf eine scheinwissenschaftliche Erfindung und nachweisliche Datenfälschungen des „Weltklimarates“ IPCC, einer privaten Organisation, zurückgeht.

Dass auf diese Weise immer mehr Bauern den Kampf ums Überleben verlieren und zu Opfern internationaler Agrarkonzerne werden, ist kein Zufall. Wir erleben zurzeit

Gelenkschmerzen?

Ob Knie, Knöchel, Arm oder Hand
- durch Therapie mit Bandagen
erfolgreich Abhilfe schaffen!

PASSAU . POCKING . FREYUNG . VILSHOFEN
OSTERHOFEN . WALDKIRCHEN

reha team **Mais**
Das Sanitätshaus Aktuell eK



www.maispassau.de

Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

weltweit eine wirtschaftliche und gesellschaftliche Zeitenwende, den angeblichen „Aufbruch in das digitale Zeitalter“. In das führt wird die Welt allerdings von einer verschwindend geringen Minderheit geführt – und zwar, ohne dass die Mehrheit in irgendeiner Weise ein Mitspracherecht hätte.

Diese Minderheit, ein Kartell aus einer kleinen Handvoll mächtiger Finanz- und IT-Konzerne, verfolgt dabei mehrere Ziele, die bei ihren jährlichen Treffen in Davos auch unverhohlen kommuniziert werden: Man will alle Bürger der Erde biometrisch erfassen, man will uns allen digitales Zentralbankgeld aufzwingen und man will die Landwirtschaft von Grund auf umgestalten – und zwar durch sogenanntes „Smart Farming“. Dazu zählen vor allem die Automatisierung der Arbeit von Traktoren und Geräten, die Verwendung von Drohnen oder Arbeitsrobotern und der Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI), zum Beispiel durch die Anwendung von Algorithmen im Pflanzenbau.

Aber das ist nicht alles. Die Pläne im Bereich der Landwirtschaft setzen vor allem auf die Erkenntnisse der synthetischen Biologie, also auf genetisch verändertes Saatgut und neuerdings auch auf Laborfleisch.

All das verkaufen die Visionäre aus Finanz-, IT- und Chemieindustrie als Maßnahmen, die in unserem Interesse gegen den Klimawandel getroffen werden: Saatgut muss angeblich manipuliert werden, um die Pflanzen gegen den Klimawandel resistent zu machen und Laborfleisch muss normales Fleisch ersetzen, da Rinder, Schweine und Schafe ja zu viel pupsen.

Das alles ist keine Satire, sondern bittere Realität. Dahinter verbirgt sich ein Milliardengeschäft, in das bereits zahlreiche Großinvestoren eingestiegen sind. Es bedeutet aber auch die vollständige Unterwerfung der Landwirtschaft unter diese Investoren, denn die Lizenzen und Patente sowohl auf klimaresistentes Saatgut als auch auf klimaneutrales Laborfleisch gehen natürlich nicht an die Landwirte, sondern an die Vertreter des Kartells. „Smart Farming“ ist nichts anderes als ein Riesengeschäft zugunsten einer winzigen Minderheit und außerdem das Ende der Landwirtschaft, wie wir sie kennen.

DIE POLITIKFIGUREN UND DER BAUERNVERBAND

Die herrschenden Politiker haben sich der Agenda der internationalen Konzerne nahezu vollständig unter-

geordnet und setzen sie beharrlich im Lande um. Unter ihnen haben sich als größte Gegner der Landwirte ausgerechnet die Grünen erwiesen, die das Landwirtschafts- und Wirtschaftsministerium in der Hand haben. Sie scheinen keine Grenzen zu kennen, wenn es darum geht, die Landwirte immer weiter in die Enge zu treiben und den Großinvestoren einen roten Teppich auszurollen.

Eine zwielichtige Rolle spielt dabei der Dachverband aller deutscher Landwirte, der Deutsche Bauernverband. Angetreten, die Interessen der Landwirte zu vertreten, offenbart er auf seiner Webseite, dass er sämtliche Klimaziele der Vereinten Nationen und die Vorgaben der Klimagipfel unterstützt, sich also kritiklos hinter deren manipulative Agenda stellt. Auf dem Parteitag der Grünen im November in Karlsruhe ist er sogar unter den „Ausstellern und Sponsoren“ aufgetreten.

Anfang des Jahres zu einer Aktionswoche mit Großdemonstrationen aufzurufen, war vermutlich dem Druck der Basis, der wachsenden Unzufriedenheit vor allem kleinerer und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe zu verdanken, die sich schon in den vergangenen Wochen und Monaten in zahlreichen lokalen und regionalen Protestaktionen Luft ge-

macht hatten.

KEINE HOMOGENE BAUERNSCHAFT

Hinzu kommt, dass die deutsche Bauernschaft eben keine einheitliche, sondern eine höchst vielgestaltige Berufsgruppe ist, wie Hermann Ploppa in einem Artikel vom 6.1.2024 darlegt:

» Es gebe ganz große Agrar-Unternehmen mit riesigem Landbesitz, bei denen unter der Maxime der Gewinnmaximierung knallhart kalkuliert werde. „Und das erreicht man am besten mit einem degradierten Boden, der im Prinzip nur noch aus Kieselgranulat bestehen sollte, in den man in Hydrokultur chemisch erzeugten Dünger einbringt. Unerwünschte Kräuter auf dem Feld werden mit Chemie ausgeschaltet“, so Ploppa.

» Dann gebe es große und mittelgroße Bauernhöfe, die noch von Familien aber nach genau denselben Prinzipien bewirtschaftet werden wie die Agrarfabriken: also der großräumige Einsatz von Glyphosat und synthetischem Dünger.

» Und drittens bestehe die Gruppe der ökologischen Landwirte, die das Opfer auf sich nehmen, „erheblich arbeitsintensiver und riskanter zu wirtschaften als ihre so genann-

40 JAHRE

EICHINGER WINTERGARTENBAU

Wir unterstützen Sie von der Planung bis zur Fertigstellung!

SCHAU-SONNTAG

04. Feb. - 10.00-16.00 Uhr

Erleben Sie unsere

PRODUKT-INNOVATIONEN

hautnah - mit individueller Beratung - in unserer Ausstellung!

Ausgezeichnet mit dem Bundespreis
und dem Bayer. Staatspreis



Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

ten ´konventionellen` Kollegen. Sie verzichten auf die chemische Keule und befahren ihre Äcker öfter, um den gewünschten Ertrag zu erzielen. Deswegen sind die Ökobauern auch von der Streichung der Dieselsubventionen erheblich schlimmer betroffen als die konventionellen Bauern.“

Die Landwirtschaft der beiden ersten Gruppen nennt man im Zuge einer sprachlichen Manipulation „konventionelle Landwirtschaft“ – so als wäre diese Art der Bodenbearbeitung die „normale“, traditionell überlieferte Form. Entsprechend muss sich dann die verbliebene naturgerechte Landwirtschaft einem Rechtfertigungsdruck erwehren, als sei die natürliche Bewirtschaftungsweise etwas „Unnormales“. Wie so oft, ist jedoch das Gegenteil wahr. Ökologische Landwirtschaft im Einklang mit der Natur ist genau die Form von Landwirtschaft, die sich seit Jahrtausenden bewährt hat.

Die ökologisch arbeitenden Bauern sind schon die ganze Zeit benachteiligt. Offenkundig hat die Politik in Brüssel und Berlin immer nur ein Ohr für die Lobbyisten der industriellen Landwirtschaft. Der Bauernverband will nun angeblich das Sprachrohr aller drei Katego-

rien der deutschen Landwirtschaft sein: Agroindustrie, „konventionelle“ familiengeführte Betriebe und ökologisch-bäuerliche Höfe als Gesamtheit – also „Fuchs und Hühner in einem einzigen Stall friedlich vereinen“. In diesem Interessenkonflikt kann der Verband nur den kleinsten gemeinsamen Nenner liefern. Seine politischen Äußerungen und Forderungen sind damit zwangsläufig weichgespülter Mainstream. Große Konfrontationen kann er sich nicht leisten ohne in der eigenen Klientel anzuecken.

DIE WELTWEITE SITUATION

Die Misere der deutschen Landwirtschaft muss unbedingt im Zusammenhang mit der weltweiten Situation gesehen werden. Weltweit erleben wir eine dramatische Enteignung der bäuerlichen Landwirtschaft und eine rapide Umwandlung fruchtbarer Böden in Kieselgranulatflächen. Hier gibt es immer weniger familiengeführte Betriebe. Stattdessen kontrollieren globale Konzerne wie Nestlé, Monsanto oder Cargill die Szene. Die Ölkonzerne liefern die Abfallprodukte für die „Düngung“ – tatsächlich aber Vergiftung – ehemals natürlicher Biotope. Hinter den globalen Agrar-Giganten stehen wiederum Banken und Vermögens-

verwaltungsfirmen wie Goldman Sachs, Blackrock oder Vanguard. Die politischen Hilfstruppen stehen mit Weltbank, Internationalem Währungsfonds oder auch der Europäischen Union den Kapitalgesellschaften zur Seite, um in die Verschuldung getriebene Nationen zu zwingen, den Anweisungen der Konzerne bedingungslos zu folgen.

Korrumpierte Nichtregierungsorganisationen wie der World Wildlife Fund liefern dabei die nötigen Zertifikate, die behaupten, dass die agrarindustriellen Produkte natürlich auf umweltverträgliche, nachhaltige Weise hergestellt wären. Das Label MSC besagt, dass wir nur glückliche Lachse aus absolut naturbelassener Herstellung verzehren. Die Zertifizierungsindustrie ist mittlerweile ein globales Milliardengeschäft, tatsächlich unabhängig kontrolliert wird hier absolut gar nichts.

UKRAINE

Ein besonders abstoßendes Beispiel für die Perverterung der Landwirtschaft stellt die Ukraine dar. Diese verfügt mit 33 Millionen Hektar Schwarzboden über die besten Ackerböden Europas. Das macht ungefähr ein Drittel der Ackerflächen der Europäischen Union aus. Nach der Wende hat der

Staat die vorher staatlichen Flächen in kleineren Parzellen an Bauern verteilt. Um sie zu schützen, ist im Jahr 2001 von der ukrainischen Regierung angeordnet worden, dass diese Flächen nicht an ausländische Investoren verkauft werden dürfen.

Jedoch übte jene oben bereits erwähnte unheilvolle Koalition aus Weltbank, Internationalem Währungsfonds und Europäischer Entwicklungsbank erpresserischen Druck auf die ukrainische Regierung aus, dieses Verkaufsverbot im Zuge der berüchtigten Strukturanpassungen sofort aufzuheben. Im Windschatten des Machtwechsels in der Ukraine seit 2014 begann dann die große Landnahme. Westliche Kapital- und Agrarkonzerne konnten Land in der Ukraine erwerben. Verbliebene Staatsbetriebe wurden im Schnellgang privatisiert. Heute gehört das ukrainische Ackerland bereits den üblichen Verdächtigen: Monsanto, Cargill, Dupont, Vanguard, Kopernik Global Investors, die zu Goldman Sachs gehörende NN Investment Partners Holdings und Norges Bank Investment Management. Rund ein Drittel des ukrainischen Staatsgebietes ist heute im Besitz hauptsächlich US-amerikanischer und zum

MEDIDENT
BAVARIA®

Dr. Alexander Neubauer

Ihr Partner für Gesundheit und Zähne

Passauer Straße 20
94104 Tittling
Tel 08504 923650
www.medident-bavaria.de

 @zahnarztittling

 @medidentbavaria

ganzheitliche, biologische Zahnmedizin
Keramimplantate
sichere Amalgamentfernung

Aktuelle Neuerscheinung:



mehr Info:



Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

geringeren Teil auch europäischer Großinvestoren – insbesondere in der Ostukraine.

Aus der Sicht der Finanzkonzerne ist es trotz der verfahrenen Kriegslage ein Glücksfall, dass sich die Ukraine durch den Krieg gegen Russland mit 120 Milliarden Dollar verschuldet hat, denn die Ukraine musste ihr Tafelsilber komplett westlichen Banken übereignen. Bereits Ende des Jahres 2022 hatte der ukrainische Präsident Selenskij mit dem Chef von Blackrock, Larry Fink, ein so genanntes Wiederaufbauprogramm verabredet, und Fink hat auf dem Weltwirtschaftsgipfel in Davos erklärt, er und seine Freunde würden die Ukraine mit westlichem Kapital „fluten“ und die Ukraine „zum Leuchtturm der Hoffnung für die Kraft des Kapitalismus“ machen. Fink will eine Billion Dollar in die Hand nehmen, um die Ukraine auf Linie zu bringen. Die verbliebenen selbständigen Bauern sind mittlerweile zum Militärdienst eingezogen worden. Deren faktische Enteignung findet in den meisten Fällen vermutlich im Schützengraben statt.

Zugleich begann auch der Frontalangriff auf die Landwirte in der Europäischen Union. Weil durch die Kriegshandlungen die Ukraine ihr

Getreide nicht mehr auf dem Seeweg exportieren konnte, leitete die Europäische Union das ukrainische Getreide mal eben zollfrei in die Märkte der EU um. Besonders die osteuropäischen Bauern sahen sich plötzlich einer Dumping-Konkurrenz aus der Ukraine ausgesetzt, die sie schwerlich überleben konnten. Die Regierungen von Polen, Ungarn und der Slowakei machten daraufhin die Grenzen für ukrainisches Getreide dicht.

Dies hat mit einem Schlag die Agenda der Europäischen Union entlarvt: die Ukraine mit ihrer radikalen Agroindustrie darf gerne die europäischen Bauern ruinieren. Die Ukraine ist sozusagen die Blaupause für eine zukünftige europäische Landwirtschaft: vollständig in der Hand von westlichen Kapitalinteressen.

HARTE ZEITEN FÜR SCHLÜSSELINDUSTRIE

2022 erwirtschafteten die Unternehmen der Branche samt Zulieferer ca. 506 Milliarden Euro und beschäftigten ungefähr 734.000 Arbeitskräfte. Mehr als zwei Drittel der in Deutschland produzierten Fahrzeuge wurden ins Ausland exportiert. Mittlerweile verliert der Produktionsstandort Deutschland wegen hoher Energie- und Perso-

nalkosten kontinuierlich an Attraktivität. Laut Ifo-Präsident Clemens Fuest ist ein Drittel der Produktion bereits weg.

Mit der weiteren Forcierung der Elektromobilität kommt der Aufstieg Chinas, was alleine schon daran liegt, dass China den weltweiten Markt an Akkus dominiert. Wer Elektromobilität will, kommt an China nicht vorbei, und das Reich der Mitte diktiert die Konditionen. Sobald Elektromotoren die Verbrennungsmotoren überflügelt haben, wird China den deutschen und europäischen Markt mit billigen E-Autos fluten und schlussendlich kontrollieren. Das Zeitalter von in Europa noch fast unbekanntem Marken wie BYD, Geely, Nio, Xpeng und Great Wall beginnt. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis Europas Massenhersteller vor den chinesischen Autobauern in die Knie gehen werden. Chinas Autobauer stehen zumeist unter staatlicher Kontrolle und produzieren zu wesentlich niedrigeren Löhnen, bei laxeren Umweltvorschriften und mit günstigerer Energie. Aus China wurden bis Ende Juli 2023 ca. 2,8 Millionen Fahrzeuge exportiert (1,8 Mio. Benziner). Im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 74 Prozent. China ist nach Japan bereits die

Nummer Zwei unter den Automobilexporteuren – und hat Deutschland schon überholt.

Die Neuordnung der Struktur der weltweiten Produktion wird eine neue, gravierende Welle der De-Industrialisierung in Europa auslösen. Eine Verlagerung der Automobilproduktion wird drastischere Auswirkungen auf Deutschland und Europa haben als die Abwanderung der Stahl-, Elektronik- oder Schiffbauindustrie in der Vergangenheit.

WOHNRAUM

Auch Dank der fragwürdigen Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) sind die Immobilienpreise seit dem Höchststand 2022 bereits um mehr als 10 Prozent gesunken. Für 2024 ist ein weiterer Einbruch zu erwarten. Auf Grund hoher Baukosten und schlechter Finanzierungsbedingungen ist keinesfalls mit einem Bauboom zu rechnen. Zahllose Bauprojekte liegen auf Grund hoher Zinsen und explodierender Materialkosten auf Eis. Die Konsequenz: 2024 werden immer mehr Projektentwickler, Bauträger und Bauunternehmen in die Insolvenz gehen. Die Bundesregierung wird 2024 ihr Ziel von jährlich 400.000 neu gebauten Wohnungen dramatisch verfehlen.



Neubau 2024 im Zentrum Passaus

Jetzt vormerken auf unserer Homepage:
www.berganderbau.de

bergander bau

Ihr Immobilienmakler und Bauträger in Passau

„Wir sind Ihr Spezialist für hochwertige Eigentumswohnungen im Stadtgebiet von Passau – ob als Kapitalanlage oder zum Selbstbezug, neu oder gebraucht.“

Richard Bergander



bergander bau

Gionstraße 27
94036 Passau
Tel.: 0851/989830
www.berganderbau.de

Gut wohnen in Passau – seit 1977

Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

Darum wird Wohnraum, insbesondere in städtischen Ballungszentren, ein immer knapperes Gut werden.

BILDUNGSEKSTASIS

Bildung ist das Wichtigste für ein Land, dessen Reichtum nicht ressourcenbasiert ist, sondern auf dem Hirnschmalz und Fleiß seiner Bürger basiert. In Punkto Bildung hat das einstige Land der Dichter und Denker längst den Anschluss an die Weltspitze verloren. Ein Viertel der Viertklässler können nicht richtig lesen und scheitern somit bereits an den Mindeststandards. Der Anteil Jugendlicher ohne grundlegende schulische Fähigkeiten liegt bei 23,8 Prozent. In China liegt dieser bei 6,5 Prozent.

In der internationalen Leistungsstudie Pisa haben im Jahr 2022 die Schülerinnen und Schüler an deutschen Schulen so schlecht abgeschnitten wie noch nie zuvor. Obendrein befindet sich keine einzige deutsche Universität unter den Top-49 der Welt. Die geistige Elite wird nicht gefördert, sondern das Niveau stetig nach unten angepasst. Privatschulen werden 2024 weiter boomen. Immer mehr entscheidet der Geldbeutel der Eltern über die Zukunft der Kinder. Dieser

Trend wird sich 2024 fortsetzen.

BÜROKRATIEIRRSINN

In Deutschland haben zum Stichtag 2. Februar 2022 genau 1.773 Gesetze mit 50.738 Einzelnormen und 2.795 Rechtsverordnungen mit 42.590 Einzelnormen gegolten. Es ist davon auszugehen, dass, entgegen aller Beteuerungen aus der Politik, der weltweit einzigartige bürokratische Wahnsinn noch weiter zunehmen wird. Insbesondere weil von Seiten der EU mehr anstatt weniger Richtlinien, Verordnungen und Beschlüsse zu erwarten sind.

Nicht nur in der staatlichen Verwaltung, auch in der privaten Wirtschaft verursachen die zahllosen Vorschriften Kosten in Milliardenhöhe. Die ausufernde Bürokratie schadet dem Land und macht den Standort Deutschland für ausländische Investoren und echte Fachkräfte extrem unattraktiv. Mitarbeiter in den Schlüsselbranchen IT, Gesundheit und Technologie verdienen in den Konkurrenzländern ein Vielfaches, genießen bessere Lebensqualität und für ihre Familien stehen höhere soziale Sicherheit und Bildungschancen zur Verfügung.

DIGITALISIERUNGSMISERE

Deutschland hat bei der Digi-

talisierung den Anschluss an die Weltspitze verloren. Weder kommen noch werden zukünftig große Tech-Konzerne wie Alphabet, Amazon, Apple, Ebay, Meta, Microsoft, Tencent, Nvidia, Tesla, etc. aus Deutschland kommen. Die Bundesrepublik ist ein Land mit einer zermürbenden und ungenügend digitalisierten Bürokratie, die Jobs vernichtet und neue Technologien und Innovationen verhindert. Bei der Digitalisierung des öffentlichen Dienstes schnitt Deutschland 2022 schlechter als Griechenland ab. Die Digitalisierungsmisere bei Behörden, an Schulen, Krankenhäusern ist ebenso wenig von der Hand zu weisen wie der mangelnde Anteil von Glasfaseranschlüssen. Dieses Problem wird auch 2024 nicht gelöst werden. Der Anteil von Glasfaseranschlüssen an allen stationären Breitbandanschlüssen lag in Deutschland im Dezember 2022 bei 9,17 Prozent. Der OECD-Schnitt lag bei 37,7 Prozent. Spitzenreiter sind Südkorea, Japan und Spanien mit über 80 Prozent.

DEUTSCHLAND KEIN REICHES LAND MEHR

Teilt man die Haushalte in eine reichere und eine ärmere Hälfte, so ist das Medianvermögen der Wert, der exakt in der Mitte liegt. Hier er-

reichte Deutschland laut dem UBS-Global Wealth Report 2023 Rang 16, weit abgeschlagen hinter der Schweiz, den USA, Australien, aber auch Dänemark, Niederlande, Belgien, Frankreich. In Anbetracht der negativen wirtschaftlichen Aussichten, sowie der nicht endenden Migration zumeist Mittelloser ist für 2024 davon auszugehen, dass das Medianvermögen weiter sinken wird.

SOZIALSTAAT

In Deutschland fließen bereits knapp 45 Prozent des Haushalts in die Ressorts Arbeit und Soziales und Gesundheit. 2022 lag der Anteil öffentlicher Sozialausgaben am BIP mit 26,7 Prozent über 5 Prozent über dem OECD-Durchschnitt (21,1 Prozent). Ungefähr 46 Millionen Erwerbstätige müssen in Deutschland für 21 Millionen Rentner (121 Milliarden für Rentenzuschuss, inklusive Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und 5,5 Millionen Bürgergeldempfänger mitbezahlen. Im politischen Deutschland lautet die Devise: Vermögen umverteilen, anstatt Vermögensbildung zu fördern. Kurzum: Umverteilung statt Leistung. In zahlreichen Berufen lohnt sich, Dank des Bürgergeldes, Arbeiten kaum noch. Dies wird sich 2024

inn-salzach
ECHT OBERBAYERN

**LUST
AUF
ABENTEUER
?**

MIT ÜBER 200 ERLEBNISANGEBOTEN DIE INN-SALZACH-REGION ENTDECKEN!
Alle Infos und Erlebnisangebote unter [inn-salzach.com/erlebnisangebote](https://www.inn-salzach.com/erlebnisangebote)

Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

mit der Erhöhung des Bürgergeldes weiter fortsetzen.

Wenn der Lohn im Niedriglohnsektor nicht erheblich über den staatlichen Sozialleistungen liegt, dann werden sich verständlicherweise immer mehr für das Bürgergeld entscheiden. Um den Sozialstaat weiterhin am Laufen zu halten, müssen Steuern und Abgaben kontinuierlich erhöht werden. Langfristig ist Deutschlands Sozialmodell unbezahlbar.

Steuern und Abgaben bleiben weiter zu hoch und schaden dem Wirtschaftsstandort Deutschland. Deutschland hat global mit die höchste Steuer- und Abgabenlasten. Fakt ist: Das Land hat ein international nicht wettbewerbsfähiges Steuersystem. Die Einkommensbelastungsquote (durchschnittliche Belastung eines Haushalts in Deutschland mit Steuern und Abgaben) lag 2022 bei rund 53 Prozent. Firmen am Standort Deutschland zahlen ca. 10 Prozentpunkte mehr Steuern als im EU-Durchschnitt.

Hohe Arbeitskosten machen den Standort für Arbeitgeber unattraktiv. Niedrige Nettoeinkommen machen den Standort für Arbeitnehmer unattraktiv. Während in Deutschland bereits 42 Prozent Einkommenssteuer über 62.810 Euro und 45 Prozent über 277.826 Euro fällig werden sind es in den USA beispielsweise 24 Prozent über 89.175 USD, 32 Prozent über 170.050 USD, 35 Prozent über

215.950 USD und 37 Prozent über 539.900 USD. Dennoch ist 2024 nicht von dringend erforderlichen maßgeblichen Steuersenkungen auszugehen.

Ebenso wenig ist von einer Senkung oder Abschaffung der Schenkungs- und Erbschaftssteuer die es weder in den EU-Ländern Estland, Lettland, Malta, Österreich, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien sowie in Australien, Neuseeland, China, Indien, Schweiz, Andorra, Türkei, Singapur, Norwegen gibt auszugehen. Ganz im Gegenteil. Manch ein Politiker träumt in Zeiten knapper Kassen davon, an eben dieser Steuer weiter zu drehen und schürt dabei in den Medien nach Kräften den Sozialneid. „Die Reichen stärker besteuern“ ist dümmlichster Populismus, gemacht für einfältige Gemüter, die die Realität am liebsten ausblenden. Fakt ist: die so genannten „Reichen“ sind Unternehmer und hochqualifizierte Spitzenkräfte in Zukunftsbranchen – genau die Klientel, die das Land jetzt braucht, um es aus dem Dreck zu ziehen. Und „Die Reichen“ sind vor allem global extrem mobil. Nichts kann sie in einem Land halten, in dem sie sich ausgeplündert fühlen, wenn ihnen gleichzeitig überall sonst auf dem Planeten der rote Teppich ausgerollt wird.

ABWANDERUNG HOCHQUALIFIZIERTER

Bekanntlich sind in den letzten Jahrzehnten Millionen un- und

gering qualifizierte Menschen nach Deutschland eingewandert. Jedoch sind auch hunderttausende Hochqualifizierte ausgewandert. Drei Viertel der Auswanderer aus Deutschland haben eine Hochschulausbildung. Auch 2024 wird sich der sogenannte „Brain Drain“ weiter fortsetzen. Es werden immer mehr bestens ausgebildete Menschen Deutschland den Rücken kehren und in Länder mit besseren Zukunftsaussichten, besseren Universitäten und Forschungseinrichtungen, höherer Lebensqualität und einer weniger leistungsträgerfeindlichen Steuerpolitik auswandern.

FACHKRÄFTEMANGEL

Mehr als die Hälfte von Deutschlands Unternehmen haben, bei knapp 2,7 Mio. Arbeitslosen und Millionen an Zuwanderern, Schwierigkeiten offene Stellen zu besetzen. Laut Boston Consulting Group werden bis 2030 allein rund 1,1 Millionen Fachkräfte in Informatik und Mathematik fehlen. Ohne Fachkräfte gibt es keine Energiewende und obendrein droht ein massiver Wirtschaftseinbruch, ein Verlust an Wertschöpfung und Wohlstand. Deutschland benötigt dringend hochqualifizierte Fachkräfte. Doch um eben diese ist ein globaler Wettbewerb entbrannt. Verlassen international gefragte hochqualifizierte Expertinnen und Experten ihre Familien, ihren Freundes- und Kulturkreis und ihre Heimat, dann machen sie dies vorwiegend, um

Geld zu verdienen und ihren Familien ein bestmögliches Umfeld zu ermöglichen.

Deutschland ist ein Land mit einem schlechteren Forschungsumfeld als beispielsweise die USA, die Schweiz oder Australien, welche sich durch Unternehmer- und Gründerfreundlichkeit auszeichnen. Dafür wartet Deutschland mit mit einer zermürbenden und ungenügend digitalisierten Bürokratie auf. Umgang und Duktus der Behörden gegenüber deutschen Unternehmern sind regelmäßig als geradezu feindselig zu beschreiben. Generell steht es nicht gerade rosig um die „Pull-Faktoren“ des Landes für Hochqualifizierte: Ein Land, dass auf dem globalen Kriminalitätsindex 47. Platz belegt, in dem Polizei und Rettungskräfte angegriffen werden, in dem sich nur noch ein Drittel der Frauen nachts ohne Begleitung im öffentlichen Personennahverkehr sicher fühlen, in dem Freibäder von Sicherheitskräften bewacht werden müssen, die Eingänge von Weihnachtsmärkten von Pollern geschützt werden müssen und Extremisten durch die Straßen ziehen, ist für junge Wissenschaftler, Techniker, IT-Experten, Ärzte und Mathematiker nicht „hip“.

Ein Land das bildungstechnisch den Anschluss verpasst hat, in dem das Gesundheits- und Altenpflegesystem auf Kante genäht ist und in Zukunft der Pflegekollaps in Krankenhäusern und Altenheimen



Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit.



Generalagentur Daniel Brummer

Bahnhofstraße 36 · 94032 Passau
Tel. 0851 96609199 · Mobil 0172 3616298
info@dbrummer.vkb.de · www.dbrummer.vkb.de

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.



Bürozeiten

Mo. bis Fr. 8:30 bis 12:30 Uhr und
Mo. bis Mi. 13:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Schwere Kost

[Lesestoff, der nicht leicht zu verdauen ist.]

droht. Ein Land, dessen »Energie-wende« seinen Bürgern und der Wirtschaft jahrelang die höchsten Strompreise weltweit beschert und dem Wirtschaftsstandort Deutschland geschadet hat.

Ein Land, das im Vergleich mit seinen großen Wirtschaftskonkurrenten kontinuierlich an Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit verliert und dem eine Deindustrialisierung von nie da gewesenem Ausmaß droht. Ein Land, mit maroden Straßen, Brücken, Schienennetzen, Wasserwegen, schlechten Internetanbindungen, unpünktlichen Zügen. Ein Land in dem die Kaufkraft der Währung sukzessive schwindet und die Sparguthaben und Altersvorsorge seiner Bürger pulverisiert. Deren Notenbank ihren Kernauftrag der Geldwertstabilität nicht erfüllt. Allein in den letzten fünf Jahren hat der Euro beispielsweise gegenüber dem Schweizer Franken knapp 15 Prozent verloren.

Ein Land, in dem ideologische Denkweisen in der Politik rationales Denken und Realitätssinn verdrängt haben und in dem zahlreiche Politiker von der Vision beseelt sind, die Welt zu retten und mit moralisch erhobenen Zeigefinger versuchen, ebendiese zu bekehren, ohne zu erkennen, dass die deutsche Energie-, Steuer-, Digitalisierungs- und Migrationspolitik im internationalen Kontext längst nicht mehr als richtungsweisend wahrgenommen wird.

Internationale Fachkräfte fühlen sich aus genannten Gründen in Deutschland nicht sonderlich wohl. Im Attraktivitäts-Ranking des größten globalen Expat-Netzwerks „InterNations“ von Ende 2022 belegt Deutschland weit abgeschlagen den 42. von 52 ausgewiesenen Rängen.

Deutschland ist einerseits anziehend für un- und niedrigqualifizierte Menschen und andererseits extrem abstoßend für hoch- und höchstqualifizierte Fachkräfte. Bleibt Deutschland weiterhin bei seiner toxischen

Politik, so wird sich das Problem des Fachkräftemangels – übrigens nicht nur im besonders zukunftsträchtigen IT-Bereich, sondern u.A. auch im äußerst systemrelevanten sozialen Bereich – mit Gewissheit nicht lösen lassen.

DIGITALER EURO ALS FINANZIELLE FUSSFESSEL

Bargeld ist Freiheit – und zahllosen Protagonisten in der Politik ein Dorn im Auge. Bei Zahlungen mit Bargeld ist kein Dritter erforderlich. Das Geschäft findet ausschließlich zwischen zwei Parteien statt. Bei digitalem Zentralbankgeld der Sachverhalt ein anderer. Bei digitalem Zentralbankgeld ist die IT-Infrastruktur der Notenbank dazwischengeschaltet. Somit ist der gläserne Bürger keine Dystopie mehr. Der Digitale Euro hat für die EZB den unschätzbaren Vorteil, dass sie ihre Geldpolitik durch die Programmierbarkeit des Zahlungsmittels selbst direkt erzwingen kann. So kann der Kauf bestimmter Waren und Dienstleistungen beschränkt oder in Gänze unterbunden werden. Die Zinspolitik kann frei gestaltet werden, weil man durch die technisch mögliche Programmierbarkeit des Geldes verhindern kann, dass die Bürger ihre Sparguthaben in andere Länder oder zu anderen Anbietern verschieben. Tatsächlich jedoch wird der digitale Euro nicht einfach nur eine „andere Geldkarte“ sein, sondern eine finanzielle Fußfessel. Das Geld hat ab dann seinen eigenen Kopf. Man kann es nur noch für Dinge verwenden, die die EZB genehmigt und in der Programmierung des Digitalgeldes vorgesehen hat. Man kann es nicht abheben und auch nicht überall hin überweisen, wo man möchte. So einfach ist das. Der normale Bürger weiß darüber aber so gut wie nichts, weil ihm das Geldsystem zu fremd ist, er nichts davon versteht und es ihn deswegen auch nicht interessiert. Daher werden die EZB und Teile der Politik auch 2024 den digitalen Euro kompromisslos weiter vorantreiben.

Raus aus dem
Kreisverkehr –

nächste Ausfahrt *Glück* →

Wolfgang Obermüller



SELBSTBESTIMMUNG

2024 ging stürmisch los: 8.1.2024, Beginn der Streiks der Landwirte in Deutschland. Andere Branchen wie Bäcker, Metzger, Handwerker, Transport und Hotel- und Gastronomie erklärten sich solidarisch und gingen mit den Landwirten auf die Straße. Selbstbestimmung ist auch ein Glücksfaktor – wir wurden die letzten Jahre von der Regierung immer mehr bevormundet.

Sich für eine Sache mit ganzem Herzen und Engagement einsetzen zielt darauf ab, ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Diese Selbstbestimmung ist auch eine Entscheidung für die nächste Generation – und unsere Generation will noch Spuren hinterlassen. Ein selbstbestimmtes Handeln reißt uns aus der Lethargie der Resignation. „Wir können sowieso nichts ändern“ hört man oft. Aber Selbstbestim-

mung heißt nicht nur auf die Straße gehen, sondern auch den richtigen Beruf ergreifen (Traumberuf), sich mit den richtigen Menschen zu umgeben, die einen nicht runterziehen, Produkte nur noch von Firmen kaufen, deren Werte / Firmenphilosophie mit den eigenen Werten konform gehen. In unserem Hotelbetrieb haben wir uns bewusst gegen Produkte des Nestle-Konzerns entschieden – Sie glauben nicht, wie schwierig das ist. Regionale Wertschöpfungsketten / Geschäfte zu unterstützen ist Selbstbestimmung – Onlineshopping ist sehr bequem, lässt aber die Innenstädte langfristig ausbluten. Wenn es zu spät ist, haben wir keine Wahl mehr wo, was und bei wem wir kaufen können. Selbstbestimmung ist auch eine Form der Freiheit! In diesem Sinne ein glückliches & gesundes 2024.



GENERATION Z

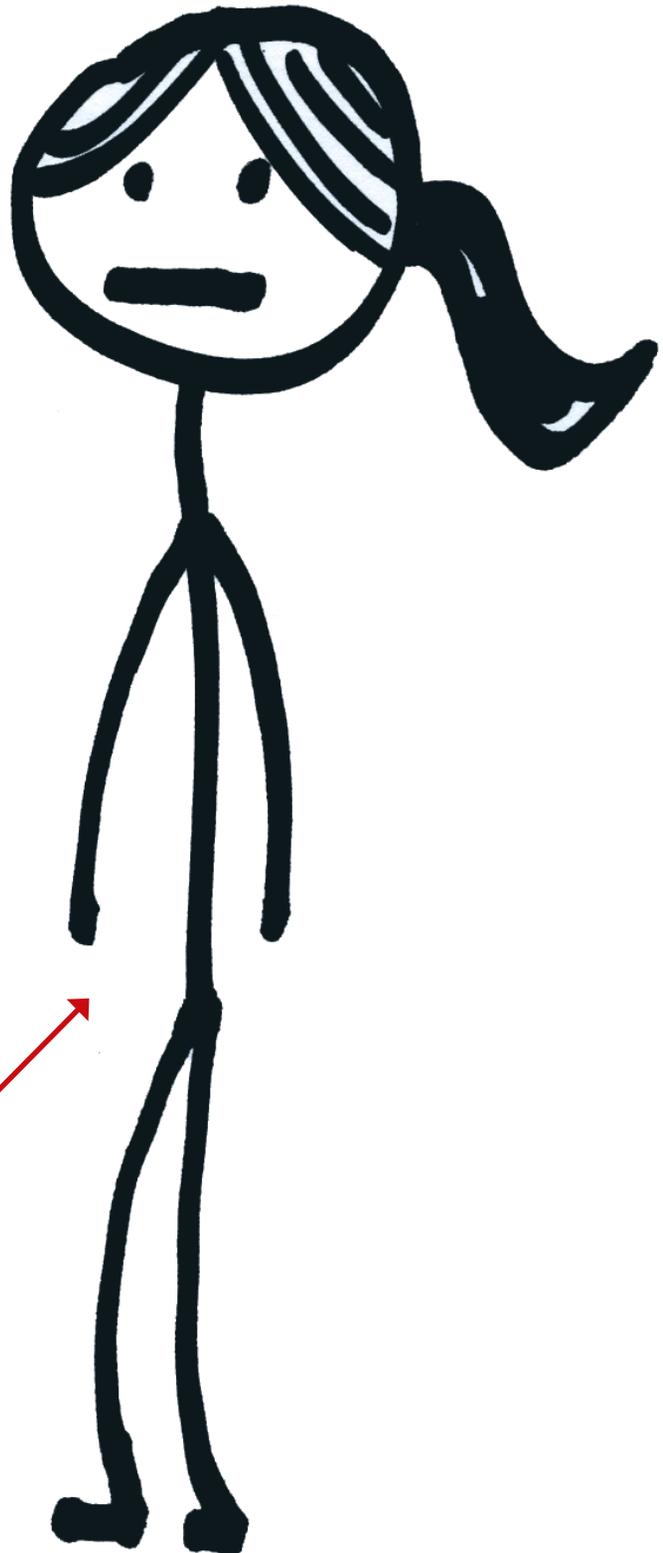
WARUM EMILIA

SO UNGLÜCKLICH IST

DAS LEBEN IST EBEN KEINE BLUMENWIESE, SCHON GAR NICHT FÜR DIE „GENERATION Z“. **DIE HÄLT SICH NÄMLICH FÜR ETWAS VIEL, VIEL BESSERES, OHNE ZU WISSEN, WARUM EIGENTLICH?**

UND VIEL ZU HOHE ANSPRÜCHE HAT SIE AUCH. EMILIA IST DIE NACHFOLGERIN VON LUCY AUS DER „GENERATION Y“, ÜBER DIE WIR SCHON VOR VIELEN JAHREN GESCHRIEBEN HABEN. EMILIA IST NICHT ZUFRIEDEN. WARUM, DAS WOLLEN WIR ERKLÄREN.

(DAS IST EMILIA)



Emilia gehört zur „Generation Z“. Und sie ist der Überzeugung, Mittelpunkt einer ganz besonderen Geschichte zu sein. „Generation Z“ werden die jungen Erwachsenen genannt, die zwischen den 1990er Jahren und 2005 geboren sind. Sie ist die erste Generation, die mit dem Smartphone aufgewachsen ist, also die erste Generation der so genannten „Digital Natives“, was soviel bedeutet wie „Ureinwohner des Digitalzeitalters“. Ja, wir wissen, das klingt ziemlich schräg. Ist es auch. Vor allem für die Gehirne der GenZs (das ist englisch und wird Dschennsis ausgesprochen). Die sind durch das ständige Handykucken nämlich anders geworden, sagen Hirnforscher.

Die Dschennsis oder GenZs sind immer online. Ihr reales Leben ist untrennbar mit dem digitalen verschmolzen. Beide Bereiche auseinander zu halten, das bereitet den GenZs große Schwierigkeiten. Sie möchten gerne, dass das reale Leben genauso einfach zu bedienen ist, wie das Smartphone: alles soll mit einem Fingerwisch entweder sofort da sein, oder auch verschwinden können, wenn es ihnen nicht gefällt. Es ist den GenZs sehr wichtig, dass sie alle ihre Wünsche sofort und auf der Stelle erfüllt bekommen, weswegen die GenZs auch Probleme damit haben, wenn das reale Leben nicht so perfekt funktioniert. Besonders mit Konflikten können die GenZs nicht so gut umgehen. Weil man auf dem Smartphone doofe Leute einfach „blockieren“ kann, möchten sie das auch gerne im echten Leben tun. Meinungsfreiheit sehen die GenZs deswegen auch als eine Einbahnstraße: ihre Meinung ist ihnen superwichtig, die der anderen eher nicht so. Das ist bei Emilia auch so. Weil sie andere Menschen eigentlich nur als „Follower“ auf Social Media benötigt, damit Emilia auf Insta & Co. richtig trendet, und sie dafür jedem noch so flüchtigen Trend hinterher surft, ist Emilia im echten Leben genauso unverbindlich wie im Netz. Tiefer gehende Beziehungen hat sie keine. Ein schnelles „Like“ bedeutet eigentlich nichts. Deswegen kann sich Emilia nicht lange für Sachen begeistern. Immer nur so lange, bis sie glaubt, dass etwas Anderes noch angesagter ist.

Emilia findet es eigentlich ziemlich gut, Emilia zu sein. Es gibt nur ein Problem: Irgendwie ist sie unzufrieden. Warum?

Glück lässt sich in eine eigentlich ziemlich simple Formel packen:

Glück = Realität - Erwartungen

Das ist ziemlich einfach: Wenn es besser kommt, als man erwartet hat, ist man glücklich. Wenn es schlechter kommt als erwartet, ist man unglücklich.

REALITÄT
- ERWARTUNGEN
= GLÜCK

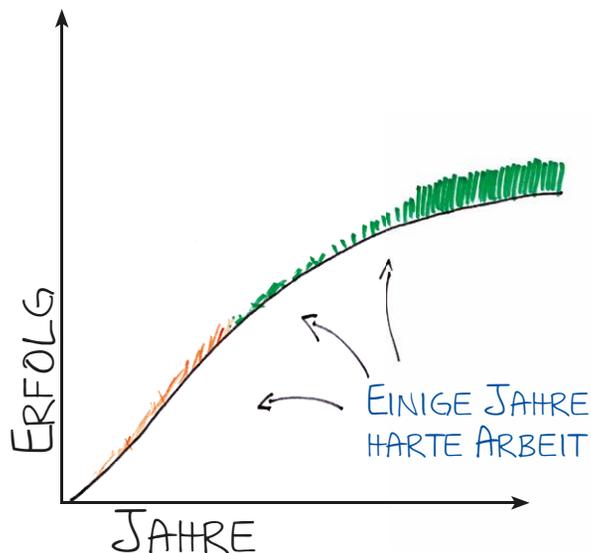
Um **Emilia in ihrer Unzufriedenheit** zu verstehen, müssen wir uns auch ihre Eltern ansehen:



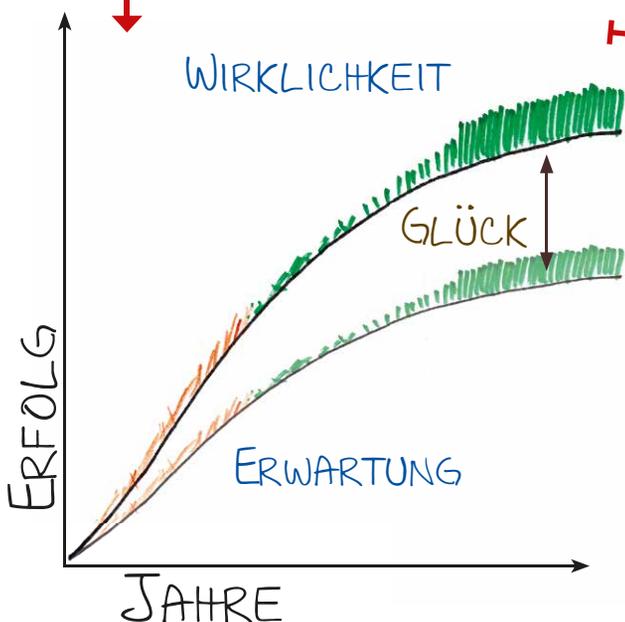
Emilias Eltern sind in den 60er bis 70er Jahren geboren. Sie gehören gerade noch zur Generation der „Baby Boomer“. Deren Eltern wiederum, Emilias Opas und Omas, wuchsen nach dem Zweiten Weltkrieg auf. **Knallharte Zeiten, da gab es fast gar nichts.** Und es gibt keine Generation, die sich stärker von Emilias unzufriedener GenZs-Sippe unterscheidet, als diese Großeltern-Generation.

Das wichtigste für Emilias schicksalsgebeutelte Großeltern war finanzielle Sicherheit. Ihren Kindern, also Emilias Eltern, predigten sie, praktische, sichere Lebenswege einzuschlagen. **Sie wollten, dass es ihren Kindern besser ginge als ihnen selbst. Sie sollten keine Dürreperioden erleben. Sie sollten es einmal besser haben. Ihr Leben, so stellten sie es sich vor, sollte einer grünen Wiese gleichen.**

Emilias Eltern wurde von Opa und Oma immer wieder gesagt, dass ihrer blühenden Zukunft nichts im Weg steht, **wenn sie nur hart genug arbeiten**. Dann könnte ihre Karriere so aussehen:

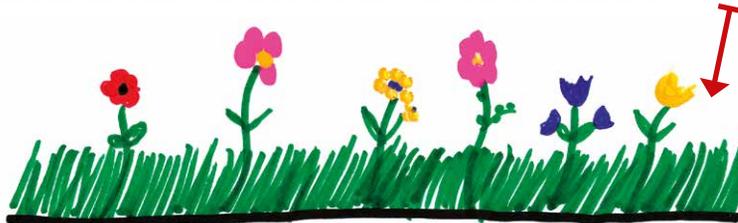


Nachdem sie mit ihrer Sturm-und-Drang-Phase durch waren, kümmerten sich Emilias Eltern also um ihre Karrieren. Und siehe da – die 80er und 90er-Jahre brachten tatsächlich noch einen gewissen wirtschaftlichen Wohlstand mit sich. **Emilias Eltern erreichten mehr, als sie erwartet hatten und so waren sie zufrieden und optimistisch.**



Ihre Erfahrung, dass es besser kommt, als man glaubt, gaben Emilias Eltern an Emilia weiter. Eltern dieser Generation rund um die Welt erklärten ihren Kindern, dass sie werden können, was sie nur wollen und dass ihnen alle Möglichkeiten offen stehen. Die Kinder wuchsen mit der Überzeugung auf, der Mittelpunkt einer ganz besonderen Geschichte zu sein. Emilia ist im Wohlstand aufgewachsen, eine schlechte Zeit hat sie nie kennen gelernt. Sie hält es für ganz selbstverständlich, dass Papa und Mama beide ein Auto haben und findet, das gehört sich so. **Dazu kam noch, dass Emilia auf Insta und Facebook ständig sieht, dass es noch viel besser gehen könnte: mit viel mehr Luxus und Erfolg.**

So entstand bei den GenZs eine entsetzliche Erwartungshaltung an das Leben. Oder anders gesagt: Ihr Gras sollte nicht nur satt und grün sein, wie das ihrer Eltern. GenZs wollten für sich eine bunt blühende Blumenwiese!

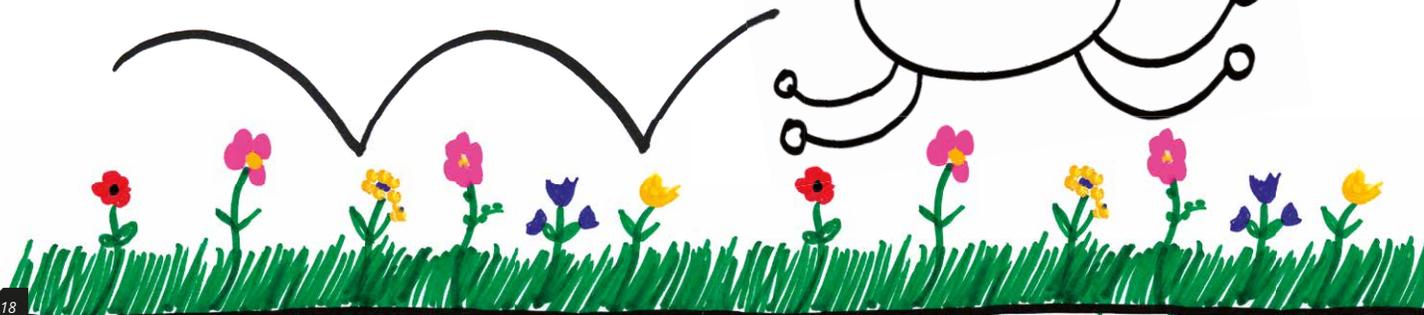
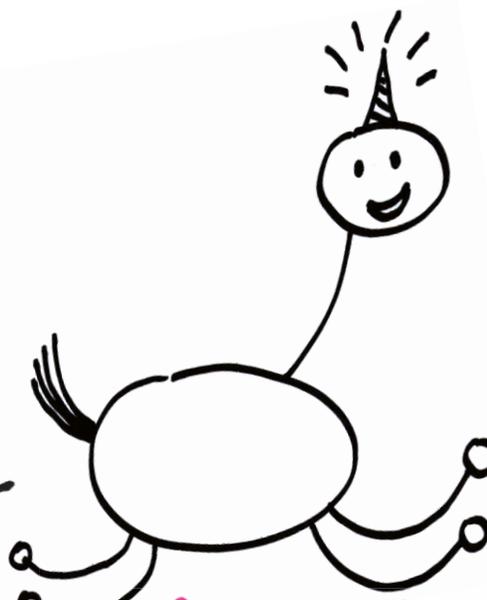


Das führt zum ersten Merkmal der GenZs: Sie sind unfassbar anspruchsvoll. Ihr Leben ist so wahnsinnig wertvoll und sie selbst sind so super besondere Menschen, dass es einfach ganz, ganz toll verlaufen MUSS. **Immerhin hat Emilia richtig viele Follower, das muss ja schließlich bedeuten, dass alles was sie tut und sagt voll krass wichtig und richtig sein muss, oder?**

Damit entsteht ein zweites GenZ-Merkmal: GenZs sind Traumtänzer.

„Jeder findet einen Beruf, der ihn erfüllt, aber ICH bin eben außergewöhnlich wunderbar und MEINE Karriere und MEIN Lebensweg werden neben all den anderen herausragend sein.“ So denken die GenZs.

Emilia sieht ihren Lebensweg als ein glitzerndes Einhorn, das über eine Blumenwiese springt.



Es kommt noch etwas hinzu: Emilias Eltern impften ihrer Tochter die Überzeugung ein, etwas ganz, ganz besonderes zu sein:

DU BIST ETWAS GANZ, GANZ BESONDERES!



Ein GenZ will viel mehr von seinem Leben, als bloß Sicherheit und Wohlstand. Während Emilias Eltern bestenfalls den „Standardtraum“ leben wollten, möchten GenZs ihren eigenen, großartigen, ganz persönlichen Traum leben. **GenZs haben eine hohe Meinung von sich selbst und sind davon überzeugt, dass sie es „einfach verdient haben“, ihren Traum leben zu dürfen. Sie haben ein RECHT auf ein großartiges Leben und fordern dies auch ein. Sie sind so von ihrer Großartigkeit überzeugt, dass sie mit Kritik nicht gut umgehen können.** Für manche von Emilias „Freunden“ läuft es bei Social Media nicht so gut. Sie werden dort beleidigt und ausgelacht, weil sie die Schönheitsideale der bunten Photoshop-Welt nicht erfüllen oder weil sie einen der flüchtigen Lifestyletrends verpasst haben.

Denn das können GenZs auch ganz krass gut: Leute, die nicht dazu passen, übel ausgrenzen.

Für GenZs ist es total wichtig, immer voll im Trend zu sein. Und weil sie immer Angst haben, dass sie einen Trend verpassen, ist ihr Selbstbewusstsein sehr empfindlich. Sie brauchen die Bestätigung von der „Community“, weil sie ihren ganzen sozialen Wert durch die Anzahl ihrer Likes messen. Emilia hat Glück, auf der richtigen Seite zu stehen, sie hat viele Likes. Lisa war mal ihre Freundin bei Insta, aber **Lisa hat sich einen Shitstorm zugezogen, weil sie nicht so cool ist. Emilia hat sie entfremdet und blockiert. Emilia will nicht auch einen Shitstorm bekommen.**

Das Problem ist: Alle GenZs denken von sich, etwas ganz, ganz Besonderes zu sein – was sich nicht besonders gut mit der Definition von „besonders“ verträgt: „be-son-ders: außerordentlich, speziell, absonderlich.“

Die meisten Menschen sind eben nichts besonderes, sonst würde der Begriff seine Bedeutung verlieren. Aber selbst jetzt, wenn ein GenZ das liest, wird er denken: „Schon richtig ... Aber ich bin eben einer der wenigen, die wirklich etwas Besonderes sind.“ Und genau das ist das Problem. Ihr Traumtänzer-Dasein endet allerdings abrupt, wenn die GenZs in der Arbeitswelt ankommen.

Emilias Eltern rechneten damit, dass jahrelange harte Arbeit zu einer erfolgreichen Karriere führen könnte. Auch Emilia hält es für selbstverständlich, irre erfolgreich zu werden, aber soviel Zeit wie ihre Eltern wird sie dafür nicht benötigen, immerhin ist sie viel schlauer als ihre Eltern. Ihre Erwartungen sehen etwa so aus:



Doch dann passiert etwas Schlimmes: Emilia lernt am Ende ihrer schulischen oder gleich zu Beginn ihrer beruflichen Laufbahn das wirkliche Leben kennen, und da wird ihr nichts geschenkt. Und ihr tolles Insta-Profil bringt sie auch nicht weiter.

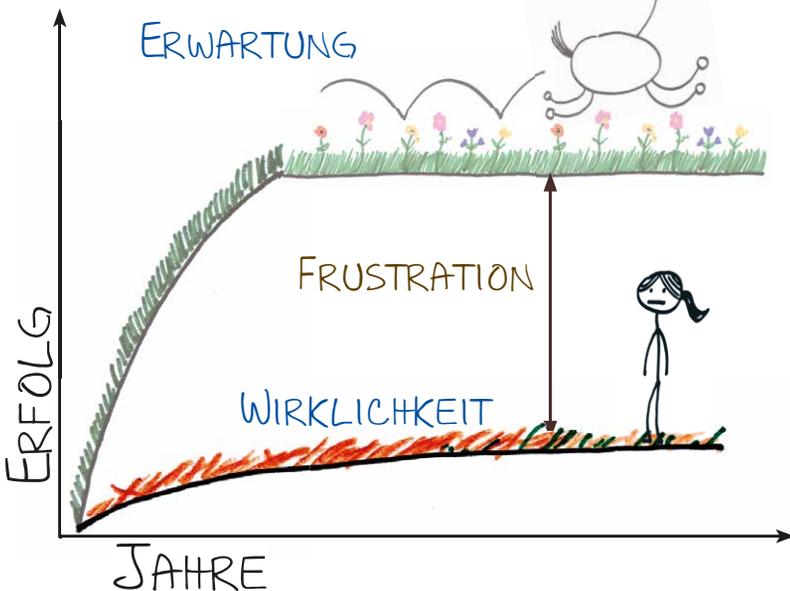
Emilias extremes Anspruchsdenken, ihre hohen Erwartungen, gekoppelt mit der Arroganz, die aus dem übersteigertem Selbstwertgefühl entsteht, verblasen angesichts der Negativ-Bilanz, die sich zwischen den beiden Kurven von „Wirklichkeit“ und „Erwartungen“ auftut.

Aber es kommt noch schlimmer. GenZs haben nämlich NOCH ein weiteres Problem: Die Bilder der Anderen.

Während Emilias Eltern noch vor sich hinarbeiteten und nur hin und wieder hörten, wie sich so die anderen Kinder der Freunde ihrer Eltern dabei anstellten, erfolgreicher als die Vorgängergeneration zu sein, wird Emilia von den Trugbildern ihrer Scheinwelt verfolgt.

Ihre Social Media Blase, in der Emilia lebt, hält ihr eine Welt vor Augen, die A) das Leben all ihrer Bekannten sichtbar macht, B) von denen viele eine gephotoshoppte und gefilterte Version ihrer Wirklichkeit präsentieren und C) die vor allem diejenigen zeigt, deren Beziehungen und Karrieren wirklich vorzüglich laufen, während andere, die sich frustriert vergeblich abrackern, unsichtbar bleiben.

Bei Emilia hinterlässt das ein Gefühl, ungenügend zu sein, während sie glaubt, dass bei den anderen alles rundläuft.



Aber es kommt noch schlimmer. Leider hat sich die Welt seit der Zeit, in der Emilias Eltern aufgewachsen sind, doch deutlich verändert.

Die Globalisierung und Digitalisierung hat auf der Welt Einzug gehalten, und das bedeutet für Emilia, dass es für fast alle coolen Jobs, die sie gerne machen möchte, weltweite Konkurrenz gibt. Fast alles muss schnell und billig sein, und das gilt auch für Arbeitskräfte. Emilia will natürlich nicht mit den Händen arbeiten. Handwerk ist voll uncool.

Emilia stellt fest, dass die Arbeitswelt ihr nicht das Leben bieten kann, das sie immer bei Social Media sieht. Den ganzen Tag zu arbeiten und sich dann nicht mal so ein kleines Pupshaus leisten zu können wie ihre Eltern, das ist ein schlimmer Schock für Emilia. Emilia hat keine Lust auf „normale Arbeit“, weil sie sich immer noch für einen ganz, ganz besonderen Menschen hält.

Emilia ist enttäuscht, weil sie denkt, dass ihre Eltern und alle diese alten Leute sie belogen haben. Dass man nur in der Schule fleißig sein muss und dann einen Job bekommt, mit dem man sich sein Traumleben leisten kann, das stimmt gar nicht. Emilia wird langsam richtig wütend.

Was wird jetzt aus ihren großen Zielen?

Emilia erkennt, dass es nicht an ihr liegen kann, schließlich ist sie ja etwas ganz, ganz Besonderes. Sie will nicht das machen, was die normalen Leute machen und ganz sicher will sie nicht das machen, was ihre Eltern gemacht haben. Sie sucht und findet die Antworten natürlich auf Social Media.

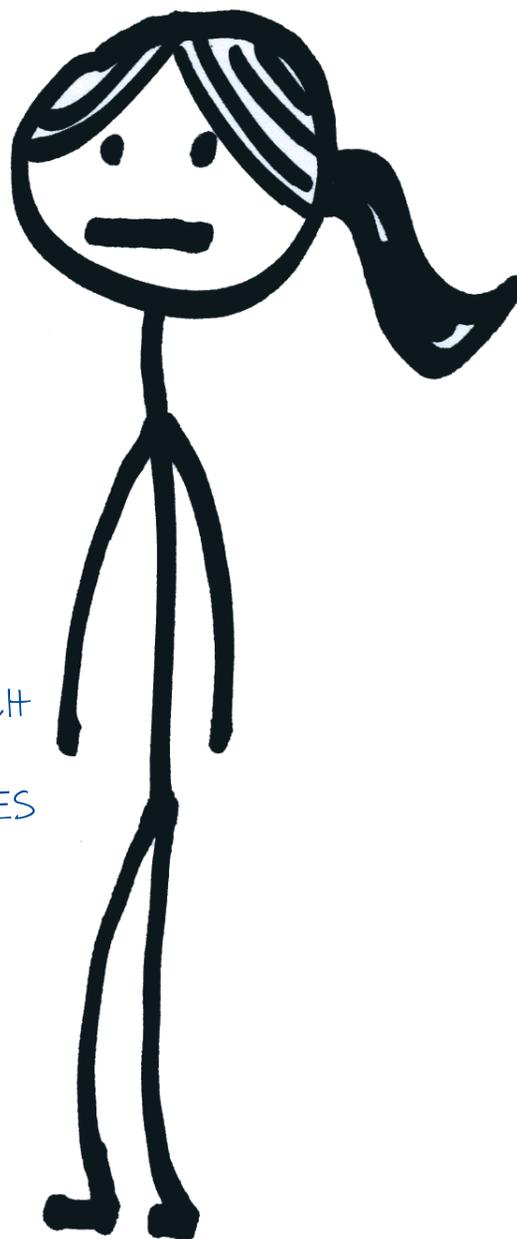
Dort lernt sie, dass es für GenZs absolut gar nicht wichtig ist, ob man eine richtige Arbeit hat. Die, die sie am meisten bewundert und die ganz krass reich und berühmt sind, lachen nämlich solche einfachen Leute wie Emilias Eltern aus. Weil man auf Social Media nämlich ganz heftig berühmt werden kann, wenn man nur genug „Follower“ hat. Und die bekommt man, wenn man Dinge sagt, die die Community ganz krass wichtig und richtig findet. Man muss nur aufpassen was gerade trendy ist. So einfach ist das.

Deswegen schaut sich Emilia den ganzen Tag auf Social Media die krass berühmten Leute an. Damit sie genauso heftig werden kann. Und sie lernt, dass man, um richtig viele Likes und Follower zu bekommen, sich für die total wichtigen Dinge einsetzen muss. Nämlich nicht zu arbeiten, sondern darauf zu achten, dass die anderen Menschen, die arbeiten, mit ihrem dummen Normal-Leben das eh nichts bringt, nicht den ganzen Planeten kaputt machen und die bunten Einhornwiesen zertrampeln.

Jetzt ist Emilia bewusst geworden, worauf es ankommt und was ihre Aufgabe im Leben ist. Sie will etwas richtig, richtig Großes bewirken oder wenigstens Teil davon sein. Sie will sich jetzt nur noch für das Gute einsetzen. Und die Welt retten. Und sich von niemandem etwas anderes einreden lassen. Vor allem nicht von Spießern. Weil Emilia so viel auf Social Media unterwegs ist, weiß sie ganz genau was läuft und wer schuld an allem Bösen und Schlechten ist. Und deswegen ist Emilia jetzt „woke“, also hellwach. Zum „woke“ sein gehört dazu, dass man sich überlegt, wer sich denn vielleicht durch irgendwas „unterdrückt“ fühlen könnte und dann dafür „aufsteht“. Sie passt ganz genau auf, dass niemand auf der Welt etwas falsches sagt. Falsch ist für Emilia alles, was so ist, wie es früher war, weil das „Früher“ zu der Misere geführt hat, die wir heute haben. Deswegen will Emilia am liebsten, dass alles, wirklich alles, ganz, ganz anders ist. Die Welt verändern, das wäre ganz nach ihrem Geschmack. So große Ziele hat Emilia.

Und weil Emilia nie gelernt hat, mit sachlichen Argumenten oder sogar Kritik umzugehen und echte richtige Gespräche außerhalb ihrer Blase zu führen, will sie mit allen, die nicht

ARBEIT IST
NICHTS FÜR
MICH, DAS
SOLLEN
ANDERE
MACHEN. ICH
BIN ETWAS
BESONDERES
UND ZU
HÖHEREM
BERUFEN!



so denken wie sie, das Gleiche machen wie mit allen Leuten auf „X“ oder Facebook oder Insta, die ihr nicht gefallen: sie will sie blockieren oder am besten gleich löschen.

Doch wirklich glücklich ist Emilia nicht.

Emilia hat vergessen, dass es ihr immer noch ziemlich gut geht. Dass sie heute schon etwas zu Essen hatte, lesen kann und den ganzen Tag noch niemand auf sie geschossen hat, das hält Emilia für total normal. Ist es aber nicht. Seit etwas dankbarer für das, was Du von deinen Eltern mitbekommen hast, nämlich eine ziemlich gute Startposition ins Leben. Der Rat für Emilia:

- 1) Komm aus Deiner Social Media Blase raus: Die Welt da draußen ist nicht nur schwarz und weiß und die wahren Probleme sind nicht, ob jemand die richtigen Pronomen hat. Wenn Du dich für etwas einsetzen willst, dann zum Beispiel, dass Kinder nicht hungern, nicht als Sextoy oder Arbeitssklave missbraucht und nicht erschossen werden, das wär´ krass cool.
- 2) Hör auf zu glauben, Du seist etwas Besonderes: Fakt ist, dass du momentan nichts Besonderes bist. Du bist einer von tausenden unerfahrenen jungen Menschen, die noch nicht besonders viel geleistet haben. Du kannst aber etwas Besonderes werden. Aber dafür musst Du richtige Arbeit machen.
- 3) Ignoriere die bunten Bildchen: Das Gras der anderen wird Dir immer grüner vorkommen und in der Welt der Insta-Bilder wird dir dein Leben immer etwas weniger farbenprächtig vorkommen. In Wahrheit aber ist vieles davon fake. Und die, die wirklich erfolgreich sind, haben alle sehr, sehr hart dafür geschuftet – selbst auf Social Media bekommt man nichts geschenkt. Da sogar am allerwenigsten.



Foto: Tziacco

Fussl Happy Day ist damit die erste Adresse in Sachen Hochzeitsmode für Braut & Bräutigam. Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

TRENDS FÜR DEN BRÄUTIGAM

FUSSL HAPPY DAY BIETET ALLES RUND UM DAS HOCHZEITS-OUTFIT

Der Bräutigam mit Stil legt großen Wert auf ein perfektes Styling am Hochzeitstag. Dazu gehört nicht nur ein festlicher Anzug, sondern natürlich auch die kleinen, feinen Details. Fliege oder Plastron, Hosenträger oder Anzugweste, Manschettenknöpfe und Schuhe. Der Brautsalon Fussl Happy Day in Ort im Innkreis bietet hier die volle Auswahl und das auf nicht weniger als 400 m² alleine für den festlichen Herrenbereich. Farbe ist für den modebewussten Bräutigam ein Muss. Neben klassischem Blau sind vor allem Grün-, Braun- und Bordeauxtöne im Trend. Aber

auch Beige, Grau und Schwarz ist in dem großen Sortiment zu finden. Natürlich ist auch die perfekte Passform gerade am großen Tag ein Muss. Dafür sorgen die Spezialistinnen im hauseigenen Schneideratelier. Neben dem Bräutigam finden auch alle übrigen Hochzeitsgäste im Fussl Festtagshaus das perfekte Outfit.

Information von:
FUSSL Happy Day
Fusslplatz 26-32 | Ort im Innkreis
(direkt an der Autobahn A3)
Braut: +43-7751-8902-20
Bräutigam: +43-7751-8902-15
happyday@fussl.at
www.fussl-happyday.at

DER BRAUTSALON FÜR Braut & Bräutigam

Entdecken Sie die neue Kollektion 2024 und unsere große Auswahl an Hochzeitsmode & Accessoires für Sie und alle Hochzeitsgäste.

FUSSL
Happy Day

Fussl Festtagshaus
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis

Terminvereinbarung:
Braut +43 7751 8902-20
Bräutigam +43 7751 8902-15



www.fussl-happyday.at

Bockstark

GENUSSVOLLER AUSBLICK

IM VERGANGENEN JAHR HAT DER BLAUE BOCK NACH SEINER AUFWÄNDIGEN RESTAURIERUNG UND NEUERÖFFNUNG IM BEREICH DER **EXCELLENTEN BAYERISCH-ÖSTERREICHISCHEN TRADITIONSKÜCHE** **NEUE MASSSTÄBE IN PASSAU** GESETZT. IN DIESEM JAHR WILL DAS TEAM NOCH EINEN DRAUF SETZEN: MIT NOCH FEINEREN KREATIONEN, WEIN UND HERZLICHKEIT.

Wer ernsthaft behaupten möchte, dass die traditionelle bayerische und österreichische Wirtshausküche keine große Küche ist, der hat ganz offensichtlich noch nie etwas vom Blauen Bock in Passau gehört. Hier hat man sich ganz der regionalen Herzensküche verschrieben, hebt sie aber ganz bewusst auf ein neues Level. Moderne Gar- und Zubereitungstechniken aus der gehobenen Gastronomie sorgen für das entscheidende „Mehr“ an Raffinesse und aromatischer Fülle und auch optisch wird jeder Teller unter den Händen des Küchenteams

ist vor allem eine Leistung des gesamten Teams. Stellvertretend für alle, die diesen guten Start durch ihren persönlichen Einsatz und Fleiß möglich gemacht haben, möchte sich die Geschäftsleitung, Daniela und Michael Lealahabumrung sowie Sophia Raster – die als rechte Hand der Chefs und „gute Seele“ des Blauen Bocks immer den Überblick behält – bei allen Gästen des Blauen Bocks für die Treue, das positive und konstruktive Feedback des vergangenen Jahres bedanken.

In den kommenden Monaten

Seesaibling auf Risotto und „Schuppen“ von der Vitelotte (das ist ein köstliche, blaue Kartoffel)...



Hat alles im Blick: Sophia Raster, Assistentin der Geschäftsleitung im Blauen Bock in Passau.

zu einem kleinen Kustwerk – das Auge isst schließlich mit.

Dieses Konzept scheint anzukommen – jedenfalls konnte sich der Blaue Bock schon wenige Monate nach seiner Neuzugang. Wiedereröffnung über viel begeistertes Feedback und zahlreiche Stammkunden freuen. Dieser Erfolg ist natürlich nicht nur dem stimmigen Konzept mit seiner gemütlich-modernen Inneneinrichtung oder den kulinarischen Kreationen zu verdanken, sondern

wird man weiterhin alles daran setzen, in Sachen regionaler Küche sein Bestes zu geben: „Frischeste Zutaten von vorwiegend regionalen Lieferanten in alten Klassikern neu interpretieren und auch immer wieder köstliche neue Ideen ausprobieren!“

Information von:
Blauer Bock Hotel & Restaurant
Höllgasse 20 | Passau
Tel. +43 (0) 851 / 756 66 50
www.hotel-blauerbock.de

Ochsenbäckchen wie aus dem Bilderbuch: unfassbar zart, saftig und mit einer Sauce zum reinlegen!



Tagen in Alleinlage

WORKSPACE

mit

KRAFTKICK

INMITTEN DER SANFTEN BILDERBUCHLANDSCHAFT DER NIEDERBAYRISCHEN HÜGELLANDSCHAFT - DEM ROTTAL - LIEGT, UNWEIT VON BAD BIRNBACH, DEM LÄNDLICHEN BAD, DAS HOFGUT HAFNERLEITEN. **DIE PERFEKTE MISCHUNG AUS ARCHITEKTUR, ABGESCHIEDENHEIT UND HERZLICHKEIT MACHEN DAS HOFGUT ZU EINEM GANZ BESONDEREN KRAFTORT - DER IDEALE ORT UM MIT ENERGIE UND KONZENTRATION AN WICHTIGEN IDEEN UND PROJEKTEN ZU ARBEITEN.** EINE TAGUNGSLOCATION, WIE ES SIE NUR SELTEN GIBT.

Sich auf das Wesentliche im Hier und Jetzt oder auf Ideen und Projekte der Zukunft zu fokussieren, erfordert das konsequente Ablegen aller störenden Einflüsse der gewohnten Umgebung. Im HOFGUT HAFNERLEITEN bei Bad Birnbach fällt dies ganz besonders leicht. Mit seiner Alleinlage in der malerischen Landschaft, seiner ganz besonderen modern-rustikalen Atmosphäre und vor allem den vielen herzlichen „guten Geistern“, den Mitarbeitern im HOFGUT wird man als Gast sanft aber kompromisslos aus dem Alltag genommen. Detox für Leib und Seele. Auch Digital, denn der offizielle Handyempfang endet auf dem Parkplatz.

Modernste Technik für Tagungsgruppen von 6-15 Teilnehmern steht ebenso zur Verfügung wie auch ein schnelles Netz in die weite Welt - sofern es gebraucht wird.





Durch die langjährige Erfahrung des Teams im HOFGUT können Seminare über einige Stunden oder auch mehrtägige Workshops mit Übernachtungen und umfangreichen Rahmenprogramm organisiert und durchgeführt werden. Barista-Kurse, Sensorikseminare oder Kochkurse in der ersten Kochschule Niederbayerns? Wie wär's? Feierlichkeiten bis zu 60 Personen lassen sich im HOFGUT perfekt ausrichten.

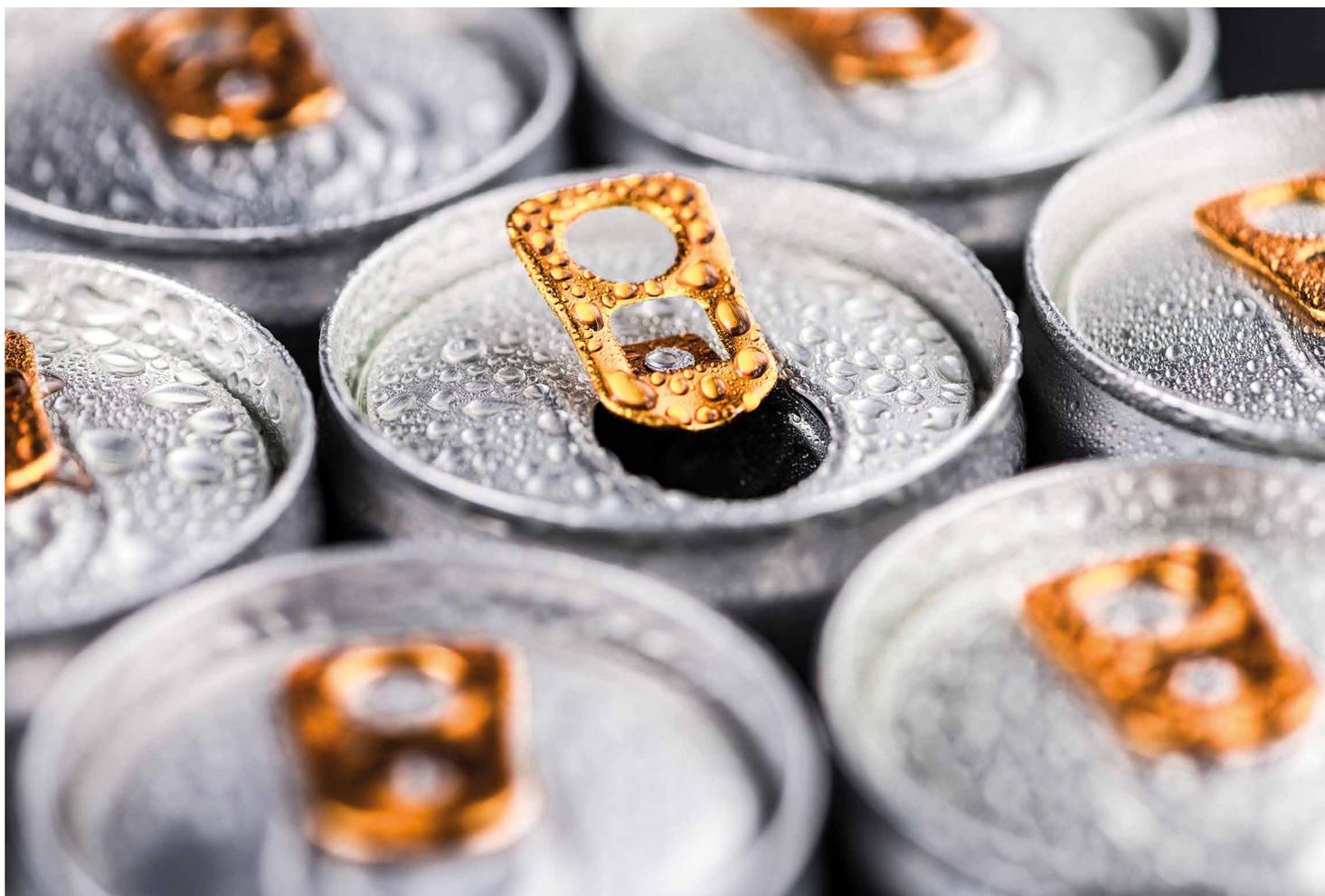
Die Abende dürfen dann ganz gechillt ausklingen, bei herrlicher Pasta im GenussHof oder mit einem feinen Gläschen Wein an der Feuerschale im Innenhof. Nach einer guten Nacht im Rottaler Langhaus oder einem der anderen reizenden Zimmer starten alle Teilnehmer und Gäste mit einem spürbaren Power-kick in den neuen Tag. So kann die Zukunft kommen!



Information von:

HOFGUT HAFNERLEITEN
Brunndobl 16 | 84364 Bad Birnbach

Tel: +49(0)8563/91511
post@hofgut.info
www.hofgut.info



ENERGY-DRINKS

GEFAHR FÜR VIELTRINKER

ENERGY-DRINKS SIND NACH WIE VOR SEHR BELIEBT – VOR ALLEM BEI JUGENDLICHEN. ENERGY-DRINKS WERDEN DURCH IHREN ERHÖHTEN KOFFEIN- UND TAURINGEHALT EINE LEISTUNGSSTIEGERNDE UND BELEBENDE WIRKUNG ZUGESPROCHEN. **DER WELTWEITE UMSATZ SOWIE DER ABSATZ VON ENERGY DRINKS UND SPORTGETRÄNKEN IST IN DEN LETZTEN JAHREN STETIG GESTIEGEN UND EIN ENDE DES WACHSTUMS IST NICHT IN SICHT.** IN DEUTSCHLAND LÄSST SICH EIN EBENFALLS STARKES ABSATZWACHSTUM VERZEICHNEN, DAS IN EINEM DURCHSCHNITTLICHEN JÄHRLICHEN **PRO-KOPF-KONSUM VON ZULETZT 6,4 LITERN** GIPFELTE.

Laut aktuellen Umfragen trinkt jeder fünfte Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren regelmäßig Energy-Drinks. Was Energy-Drinks von anderen zuckerhaltigen Getränken unterscheidet, ist die übliche Mixtur von Zusatzstoffen – vor allem Koffein, Taurin, Vitamin B, L-Carnitine oder Ginseng-Extrakten. Keiner dieser Stoffe ist für sich in einem geringen Maße bedenklich, jedoch werden Grenzwerte schon mit dem Konsum von zwei oder mehr Dosen schnell überschritten.

Die Europäische Behörde für Lebens-

mittelsicherheit (EFSA) hält bei Koffein maximal drei Milligramm pro Kilogramm Körpergewicht am Tag für ungefährlich. Demnach überschreitet ein 50 Kilogramm schwerer Jugendlicher sein Tageslimit bereits mit zwei kleinen Dosen eines Energydrinks. Wer also diese vermeintlich aufputschenden Getränke häufig und in großer Menge trinkt, erhöht sein Risiko für einen Herzinfarkt oder sogar plötzlichen Herztod. Aus den USA sind bereits mehrere Todesfälle bekannt geworden, die in einem Zusammenhang mit Energy-Drinks stehen.

WAS IN ENERGY DRINKS DRIN STECKT

Die meisten Energy-Drinks schmecken künstlich süß und enthalten hohe Mengen an Koffein. Meist sind es 32 Milligramm pro 100 Milliliter. Das entspricht der gesetzlich festgelegten Höchstmenge. Sie setzen sich in der Regel aus folgenden Zutaten zusammen:

Wasser, Zucker (zum Beispiel Dextrose, Glucose, Saccharose, Fruktose) und / oder Süßungsmittel, Säuerungsmittel und Säureregulatoren, Kohlensäure und den eingangs erwähnten Zusätzen, die eine entsprechende belebende Wirkung erzielen sollen.

HOHER ZUCKERGEHALT UND SCHÄDLICHE SÄUERUNGSMITTEL

Das offensichtlich größte Problem der beliebten Getränke ist der in Massen verarbeitete Zucker. Eine große Dose dieses Getränks, also 500 Milliliter, enthält rund **60 Gramm Zucker**, umgerechnet **20 Stück Würfelzucker**. Diese Menge überschreitet den Grenzwert für eine erwachsene Person bereits um knapp 20% und für ein Kind bzw. Jugendlichen ist die Menge an Zucker, die allein durch eine solche Dose zugeführt wird, weit mehr als das, was nach allen Erkenntnissen der Medizin als „unbedenklich“ gilt. Vor allem, wenn man sich vor Augen führt, dass durch die tägliche Ernährung noch eine weitere große Menge an raffiniertem weißen Zucker, zusätzlich zum Fruchtzucker, der ebenfalls in diversen Getränken und in Obst enthalten ist, zu sich genommen wird. Dies begünstigt die Entstehung vieler Erkrankungen wie Übergewicht und Diabetes und ist zudem schädlich für die Zähne.

Neben Zucker ist der Zusatz von Säuerungsmitteln wie Citronensäure ein weiterer Risikofaktor für die Zahngesundheit. Säuerungsmittel greifen den Zahnschmelz an und erhöhen somit das Kariesrisiko. Es gibt zwar auch zuckerfreie Energy-Drinks, denen Süßstoffe wie Sucralose und/oder Zuckeraustauschstoffe wie Erythrit zugesetzt sind aber diese bringen andere Risiken mit sich. So sollen bestimmte Süßstoffe wie Saccharin die Darmflora verändern und den Glukosestoffwechsel stören.

GEFÄHRLICHE KOMBINATION MIT ALKOHOL

Besonders gefährlich sind Energy-Drinks, wenn sie auf Partys mit alkoholhaltigen Getränken zusammen getrunken werden. Das Koffein „maskiert“ die Wirkung des Alkohols. Studien zeigten, dass das Gefühl der Trunkenheit deutlich verringert ist, Müdigkeit und Erschöpfung werden nicht richtig wahrgenommen. Dies führt zu einer höheren Risikobereitschaft. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) führte

2013 eine Studie durch, die zeigte, dass auf Partys zum Teil mehr als ein Liter Energy Drink in Kombination mit Alkohol getrunken wird.

Es hat mehrere Todesfälle gegeben, die möglicherweise in Zusammenhang mit dem Konsum von Energy-Drinks in Verbindung mit Alkohol und intensiver Bewegung wie Tanz stehen könnten. Doch ein direkter ursächlicher Zusammenhang zwischen dem Konsum des Getränks und den Todesfällen ist bisher nicht zweifelsfrei nachgewiesen.

Das BfR berichtet in einer Stellungnahme zum Konsum von Energy-Drinks von Fällen mit Herzrhythmusstörungen und Nierenversagen bis hin zu Todesfällen.

BERECHTIGTE FORDERUNG NACH VERKAUFSVERBOT AN MINDERJÄHRIGE

Die Verbraucherzentralen fordern ein Verkaufsverbot an Minderjährige für alle Erfrischungsgetränke mit einem erhöhten Koffeingehalt (über 150 Milligramm je Liter). Dazu zählen viele Energy-Drinks und einige Cola-Getränke.

In anderen Ländern gibt es das bereits: In Polen dürfen seit Anfang 2024 Energy-Drinks nicht mehr an Jugendliche unter 18 Jahren abgegeben werden. In Schweden und Norwegen ist der Verkauf für Jugendliche unter 15 Jahren untersagt, in Litauen sind Verkäufe an Personen unter 14 Jahren verboten. In Estland gilt dies für Jugendliche unter 16 Jahren und in Lettland für Jugendliche unter 18 Jahren.

Darüber hinaus halten die Verbraucherzentralen eine bessere Kennzeichnung der Produkte für dringend erforderlich: Der Hinweis „erhöhter Koffeingehalt“ ist völlig unzureichend. Der Warnhinweis muss ergänzt werden um die Nebenwirkungen in Kombination mit Alkohol und körperlicher Anstrengung. Auch der Warnhinweis „Für Kinder und schwangere oder stillende Frauen nicht geeignet“, der inzwischen Pflicht ist, reicht nicht. Diese Hinweise sollten deutlich sichtbar auf der Vorderseite der Produkte stehen!



ENERGY? REALLY?



Sie trinken gerne Energy-Drinks? Dann sollten Sie sich anschauen, welche Auswirkungen ein handelsüblicher Energy-Drink noch 24 Stunden nach dem Genuss auf Ihren Körper haben.

Die britische Internetseite "Personalise" hat sich genauer mit dem Energy-Drink einer bekannten Österreichischen Marke befasst – und insbesondere die Auswirkungen des Konsums auf den Körper unter die Lupe genommen. Vorab erklärt: Eine 250-Milliliter-Dose dieser Marke enthält etwa 80 Milligramm Koffein und rund 27 Gramm Zucker – rund neun Stück Würfelzucker!

Die Wirkung von Koffein und Zucker – in 24 Stunden

Nach 10 Minuten:

Nach 10 Minuten ist der Zucker in Kombination mit dem Koffein in der Blutbahn angekommen. Die Folge: Herzschlag und Puls steigen an.

Nach 15 bis 45 Minuten:

Das Koffein beginnt zu wirken. Man fühlt sich wach und konzentriert.

Nach 30 bis 50 Minuten:

Der Zucker beginnt, das Gehirn zu stimulieren – das Glückshormon Dopamin wird ausgeschüttet. Knapp 40 Minuten nach der Aufnahme ist die beste Zeit, um Höchstleistungen zu vollbringen.

Nach einer Stunde:

Der Zucker ist langsam verarbeitet und wird über die Leber in Fett umgewandelt. Langsam aber sicher kehrt die Müdigkeit zurück, viele Menschen fühlen sich zu diesem Zeitpunkt besonders reizbar und nervös.

Nach 6 bis 12 Stunden:

Das Koffein ist zur Hälfte und nach 12 Stunden ist es komplett abgebaut. Eine Dose pro Tag ist demnach „unbedenklich“. Ab dem zweiten Energy-Drink reagiert der Körper jedoch nicht mehr so entspannt.

Nach 12 bis 24 Stunden:

Wer mehr als eine Dose pro Tag trinkt, wird nach 12 Stunden erste Entzugserscheinungen spüren, wie Kopfschmerzen oder Reizbarkeit.

Nach 7 bis 12 Tagen:

Wer regelmäßig Energy-Drinks konsumiert, dessen Körper hat sich vermutlich bereits an den Effekt der Energie spendenden Getränke gewöhnt und spürt die Auswirkungen auf den Körper nicht mehr ganz so vehement. Das birgt dann die Gefahr, dass man seine Dosen-Dosis erhöht und Risiken für den Körper vervielfacht.

GEINBERG[°]

SPA RESORT • THERME



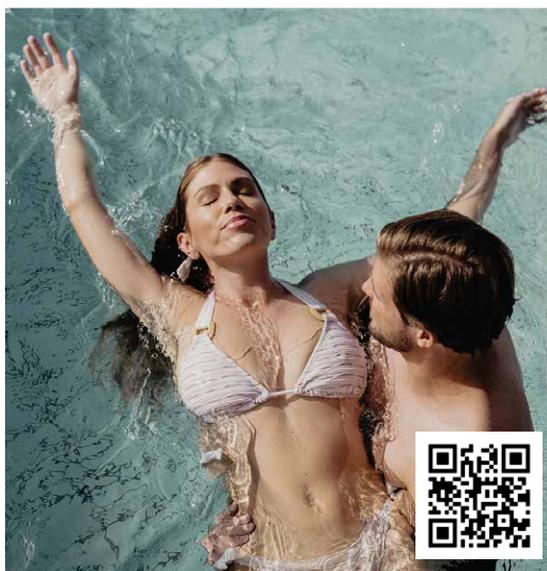
SPARKLING SPRING IM SPA RESORT GEINBERG

KÖNNEN SIE ES SCHON FÜHLEN? DER FRÜHLING NAHT. WAS GIBT ES SCHÖNERES ALS IHN MIT EINEM KURZURLAUB VOLLER ENTSPANNUNG ZU BEGRÜSSEN? VERBRINGEN SIE IHREN SPARKLING SPRING IM SPA RESORT GEINBERG UND FREUEN SIE SICH AUF WELLNESS PUR - INKLUSIVE EINER PRICKELNDEN ÜBERRASCHUNG. DABEI KOMMEN GARANTIERT FRÜHLINGSGEFÜHLE AUF!

Zwei Übernachtungen umfasst das Angebot, das vom 20. März bis 19. Juni 2024 buchbar ist. Inkludiert sind sowohl das reichhaltige Frühstücksbuffet im 4*S Hotel bis 12:00 Uhr als auch der vitale Start im Thermenrestaurant bis 10:00 Uhr. Ein fruchtig-prickelnder Frühlingsgruß erwartet die Gäste an der Spa Bar. Am Abend gönnt man sich das 5-Gang-Dinner im Hotelrestaurant.

Die Therme lädt mit 3.000 m² Wasserfläche, 3 Wasserwelten mit Frisch-, Thermal- und Salzwasser sowie weitläufigen Ruhebereichen zum Erholen ein. Für wärmende Momente sorgen auch die elf Themen-Saunen und Dampfbäder der karibischen Saunawelt.

Noch mehr Exklusivität finden Gäste in der Oriental World mit dem wohl schönsten Hamam Österreichs. Hier fühlen Sie sich wie in einem Traum aus 1001 Nacht. Ausgestattet mit einem Nabelstein, dem Serailbad, der CHAI Oriental Teebar, einem offenen Arkadenhof sowie dem Dachgarten mit finnischer Sauna bleiben keine Wünsche offen.



SPARKLING SPRING

- 2 ÜBERNACHTUNGEN
- REICHHALTIGES FRÜHSTÜCKSBUFFET BIS 12:00 UHR
- 5-GANG-DINNER
- EIN GLAS PRICKELNDE ÜBERRASCHUNG INKLUSIVE FRUCHTIGEM FRÜHLINGSGRUSS

Romantik Next Level

Romantik Next Level heißt es bereits Mitte Februar. Rund um den Valentinstag können sich verliebte Pärchen ausgiebig Zeit nehmen um eine entspannte Auszeit zu genießen. Da ein einziger Tag für die Liebe viel zu wenig ist, wird der romantische Anlass im Spa Resort eine ganze Woche lang zelebriert.

Vom speziell kreierten Valentins-Drink über das exklusive Valentins-Dinner schweben Verliebte vom 10. bis 18. Februar 2024 wie auf rosa Wellness-Wolken. Ein besonderer Valentins-Aufguss wartet in der karibischen Saunawelt und eine romantische Beleuchtung untermalt in ausgewählten Bereichen der Therme die romantische Stimmung. Gönnen Sie sich und Ihrem Herzensmenschen eines der zahlreichen Angebote für zwei. Ob Bad in der Floating-Muschel oder Day Spa Liebesgeflüster, eine Wellness-Auszeit im Frühling ist übrigens auch ideal für alle die gerade ihren zweiten Frühling erleben.



Wenn der Alltag sich anfühlt, wie eine tonnenschwere Last und man einfach nicht mehr auf die Beine kommt, kann eine Therapie auf orthomolekularer Basis sehr oft Linderung bringen.

GESUNDHEIT

WENN JEDER

TAG ZUR LAST

WIRD.

DAS SYNDROM HAT VIELE NAMEN. SCHWÄCHE, BURNOUT, FATIGUE, WAS-AUCH-IMMER. MENSCHEN **FÜHLEN SICH SCHWACH, AUSGELAUGT, KOMMEN KRÄFTEMÄSSIG NICHT MEHR AUF DIE BEINE, HABEN OFT INFEKTE UND SIND STÄNDIG ERSCHÖPFT. SCHMERZEN UND CHRONISCHE KRANKHEITEN BESTIMMEN DEN ALLTAG.**

WAS KANN MAN DAGEGEN TUN?

Das Leben im 21. Jahrhundert hat seine Licht- und Schattenseiten. Zwar steht uns heute mit einer kleinen Wischbewegung des Fingers praktisch die ganze Welt offen, leider haben diese Entwicklungen aber auch eine massive Beschleunigung des Lebens verursacht und die Nebenprodukte des technologischen Fortschritts sind zunehmende Umweltbelastungen chemischer und physikalischer Art. In unserer täglichen Ernährung befinden sich mittlerweile Dutzende chemische Stoffe, die im Körper ganz und gar nichts zu suchen haben: Rückstände von Pflanzenschutzmitteln, Industriechemikalien, Schwermetalle, Erdölprodukte, Mikroplastik. Diese Stoffe lassen sich in Besorgnis erregenden Mengen in jedem (!) Menschen nachweisen. Zudem

leiden viele Menschen unter den (physikalischen) Belastungen der elektromagnetischen Felder, wie Funknetze, WLAN und Stromnetze, in denen sie sich tagtäglich aufhalten. Diese Felder sind real. Sie sind mit handelsüblichen, frei verkäuflichen Messgeräten einwandfrei nachweisbar.

Dass diese Belastungen im Organismus nicht ohne Folgen bleiben, ist eigentlich selbstverständlich. Dr. med. Franz Antlinger, ausgebildeter Intensivmediziner und Experte für Akupunktur und ganzheitliche Medizin mit Praxis in Schärding, sieht die Folgen tagtäglich: „Grundsätzlich ist es nicht die Frage, ob die Gesundheit durch diese Belastungen geschädigt wird, sondern nur wie groß die Schäden bzw. wie schwerwiegend die Symptome sind. Schwerpunktmäßig lassen sich

die Auswirkungen in bestimmte Kategorien zusammen fassen. Das erste sind allgemeine Befindlichkeitsstörungen wie körperliche Schwäche, Infektanfälligkeit und psychische Erschöpfung. Das Zweite ist ein Ansteigen von Autoimmunerkrankungen und das Dritte sind Organische Syndrome: Herz, Leber, Darm, Krebs. Ich würde nicht so weit gehen, dass ich alle diese Dinge auf die Umweltbelastungen schieben würde, aber bei all diesen Dingen tragen die Belastungen zur Verschlechterung bei.“

Doch was ist die Lösung? Immerhin leben wir in der Welt so wie sie nunmal ist. Dr. med. Franz Antlinger wählt, neben diverser Entgiftungstherapien, dafür den denkbar pragmatischsten Ansatz: „Der Körper verfügt über wirklich erstaunliche und faszinierende Kräfte, um mit Belastungen aller Art fertig zu werden. Dazu benötigt er jedoch eine Vielzahl an Nährstoffen. Spannenderweise sind alle diese Stoffe in der Medizin seit Jahrzehnten, wenn nicht seit Jahrhunderten bekannt, werden aber stiefmütterlich behandelt.“



DR. FRANZ ANTLINGER,
SCHÄRDING

Dr. med. Franz Antlinger ist ausgebildeter, klassischer Intensivmediziner und Experte für Akupunktur und physikalische Medizin - er verfolgt in seiner Schäringer Praxis einen ganzheitlichen Therapieansatz und kombiniert dafür nach Bedarf die Methoden der klassischen Schulmedizin ebenso wie der modernen Alternativ- sowie der physikalischen Medizin.

Was braucht der Körper, die Psyche und das Immunsystem, um optimal funktionieren zu können? Fast jeder Mensch leidet, ohne sich dessen bewusst zu sein, unter erheblichen orthomolekularen Mangelzuständen. Der Laborbefund gibt Aufschluss.



Die Rede ist von der orthomolekularen Medizin - Vitamine, Spurenelemente, Mikronährstoffe. Sie sind die absolut wichtigsten Elemente des gesunden Lebens. Besteht ein Mangel, so entsteht unweigerlich ein Problem.“

Dr. med. Franz Antlinger verfügt neben seiner medizinischen auch über eine landwirtschaftliche Ausbildung - und wundert sich über einige Kuriositäten in diesem Zusammenhang: „In der Landwirtschaft ist es absolut normal, mit Nahrungsergänzungsmitteln zu arbeiten, bei Tieren und bei Pflanzen. Jeder Landwirt weiß, dass Tiere krank werden, nicht richtig wachsen und Ackerpflanzen nicht gedeihen, wenn es an bestimmten Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen und Mikronährstoffen fehlt. Sie werden ganz selbstverständlich dem Futter beigemischt, Felder werden gedüngt. Beim Menschen gilt dies immer aber noch als ganz absonderlich. Für mich völlig unverständlich.“

Tatsächlich - drückt man es unsensibel aus - ist jedes Rind im Stall orthomolekular besser eingestellt, als der normale Mensch. Menschenaffen im Zoo, die in bestimmten Teilen über ähnliche Stoffwechselforderungen verfügen wie der Mensch, bekommen täglich erhebliche Mengen Nahrungsergänzungsmitteln, weil ansonsten ihre Lebenserwartung sinkt. Doch Dr. Antlinger sieht noch einen weiteren Faktor: „Das Erste ist, bei Menschen den Mikronährstoffstatus labortechnisch zu bestimmen. Mangelerscheinungen sind fast immer nachweisbar. Das muss unbedingt ausgeglichen werden. Schon mit dieser ersten, eigentlich recht einfachen Methode, lassen sich mitunter drastische Verbesserungen im

„DIE WIRKUNGEN DER ORTHOMOLEKULAREN MEDIZIN SIND WISSENSCHAFTLICH UNSTRITTIK UND SEIT JAHRZEHNEN BELEGT. JEDER LANDWIRT NUTZT SIE MIT ERFOLG. NUR BEIM MENSCHEN WIRD SIE EINFACH VERGESSEN.“

Allgemeinzustand bewirken. Neben der Beseitigung der Mangelzustände gibt es aber auch noch die Möglichkeit, die orthomolekulare Medizin hochdosiert zu therapeutischen Zwecken einzusetzen. Die Wirkungen sind gut dokumentiert. Der Vorteil gegenüber diversen anderen Therapieansätzen ist, dass die orthomolekulare Medizin praktisch nebenwirkungsfrei ist.“

Natürlich ist die orthomolekulare Medizin kein Allheilmittel - aber sie ist, fachlich fundiert und auf der Basis von Laborwerten angewandt - eine einfache, schnelle und risikolose Methode, an der Besserung chronischer Leidenszustände zu arbeiten.

Information von:

Ganzheitliche Medizin
Dr. med. Franz Antlinger
Wienerstraße 3 | Schärding
Tel. +43(0)77 12 / 31 22
info@antlinger.com | www.antlinger.com

Daheim wohl fühlen

WOHNEN mit GEFÜHL

ZUHAUSE IST ES DOCH AM SCHÖNSTEN - JEDENFALLS DANN, WENN MAN BEI DER INNENEINRICHTUNG MIT FINGERSPITZENGEFÜHL VORGEHT. **STARKES DESIGN, WOHLNICHES AMBIENTE UND DEN GEWISSEN „WOHLFÜHLFAKTOR“ ERREICHT MAN NICHT MIT GROSSEN BUDGETS, SONDERN MIT GROSSER LEIDENSCHAFT UND LIEBE FÜR DETAILS, GESPÜR FÜR FARBEN UND OBERFLÄCHEN - UND VOR ALLEM VIEL ERFAHRUNG BEI DER PLANUNG UND UMSETZUNG INDIVIDUELLER WOHNIDEEN.**

Sich das eigene Zuhause richtig gemütlich und wohnlich zu machen, dieser Wunsch steht bei allen Eigenheimbesitzern nach wie vor ganz oben. Damit aus den Ideen Realität wird, braucht es nicht unbedingt einen Lottogewinn, denn gelungenes Design und ein beeindruckendes Ambiente entsteht vor allem durch die stimmige Kombination von Farben, Formen, Proportionen und Oberflächen. Und hier ist Kreativität, Einfallsreichtum und vor allem Erfahrung bei der Planung und Umsetzung von Wohnideen gefragt. Hierfür steht Josef Kohlpaintner mit seinem Küchenstudio in Bad Birnbach.

Als gelernter Schreiner und Handelsfachwirt weiß er, wovon er spricht, und nach einigen Jahrzehnten in der Küchen- und Möbelbranche kennt er die Produkte und weiß, worauf es ankommt. Bei der Qualität von Oberflächen, Materialien, Beschlägen und Geräten, z.B. von BORA, macht er keine Kompromisse. Dass sich die Preise dennoch im Rahmen halten, dafür sorgt Josef Kohlpainter, indem





Kochen für Leib und Seele - das ist das Motto im Küchenstudio Kohlpaintner in Bad Birnbach. Ob modern oder rustikal spielt keine Rolle. Gemeinsam ist allen Möbeln die hervorragende Verarbeitung und Qualität bis ins Detail.

Bild unten: Joef Kohlpaintner



er sich durch Europas größten Küchen-Einkaufsverband „Musterhaus Küchen“ die besten Konditionen bei den Herstellern sichert.

Mit der Eigenmarke wurden diese Ansprüche konzentriert auf den Punkt gebracht. Nicht nur Küchen, sondern auch Badmöbel, Garderoben, Wohn, Ess- und Arbeitszimmer gibt es hier aus einer Hand.

Ein Ansprechpartner für alles, von der Planung über die Montage bis hin zum Kundendienst, dafür steht Josef Kohlpaintner mit seinem Küchenstudio „Ich habe seit 30 Jahren die gleiche Handynummer“, sagt er mit einem Augenzwinkern - damit allein ist wohl alles zum Thema Kundenzufriedenheit gesagt.

Information von:
Küchenstudio Kohlpaintner
Josef Kohlpaintner
Hofmark 22 | Bad Birnbach
Mobil: 0171 - 3372234
Telefon: 08563 9776 580

www.kuechenstudio-kohlpaintner.de
jk@kuechenstudio-kohlpaintner.de
facebook.com/kuechenstudio.kohlpaintner



ARCHITEKTUR IN PASSAU

DESIGN IM EINKLANG MIT DER NATUR

ARCHITEKTUR GOES NATURE. ES IST EIN UNÜBERSEHBARER TREND IM BEREICH DER MODERNEN IMMOBILIENENTWICKLUNG, PLANERISCHE ENTWÜRFE **NICHT NUR AUF DER TECHNISCHEN SEITE FÜR DIE ANFORDERUNGEN IN SACHEN ÖKOLOGIE UND NACHHALTIGKEIT ZUKUNFTSFÄHIG ZU MACHEN, SONDERN DIESEN ANSPRUCH AUCH IM DESIGN DES BAUKÖRPERS SOWIE DURCH DIE WAHL DER RICHTIGEN MATERIALIEN FÜR DEN BETRACHTER SICHTBAR ZU MACHEN.**

EIN VORZEIGEPROJEKT IN DIESER HINSICHT IST GERADE IN PASSAU FERTIG GESTELLT WORDEN.

Modern, hochwertig und nachhaltig, so ist zeitgemäße Architektur. Wie attraktiv zukunftsfähiges Bauen und Wohnen in der Praxis aussehen kann und wie man ein modernes Einfamilienhaus energetisch so konzipiert, dass sich weder die aktuelle, noch kommende Generationen Sorgen um steigende Heiz- und Strompreise machen müssen, das zeigt eine gerade fertig gestellte Anlage mit drei Einfamilienhäusern in Passau.

Die großzügigen Stadthäuser befinden sich in einem

einzigartigen nach Süden ausgerichteten Biotop-Grundstück und fügen sich harmonisch in die Umgebung ein. Ganz im Sinne der örtlichen Gegebenheiten wurden die Villen konzipiert und platziert. Das naturnahe Design mit Materialien wie Holz und Naturstein ist besonders und zeitlos.

Das Raumkonzept jedes Hauses besticht mit hellen, großzügig und sinnvoll aufgeteilten Räumen. Bodentiefe Fensterfronten mit Blick in das Biotop verbinden die unberührte Natur mit dem luxuriösen Design in Inne-



Besonderes, zeitloses Design ganz nah an der Natur: Holz und Naturstein dominieren das Objekt, strahlen Ruhe und Behaglichkeit aus.



Moderne Architektur besteht durch eine klare Formsprache, zeitlose Materialien und ein sichtbares Bekenntnis zu Nachhaltigkeit und Ökologie.

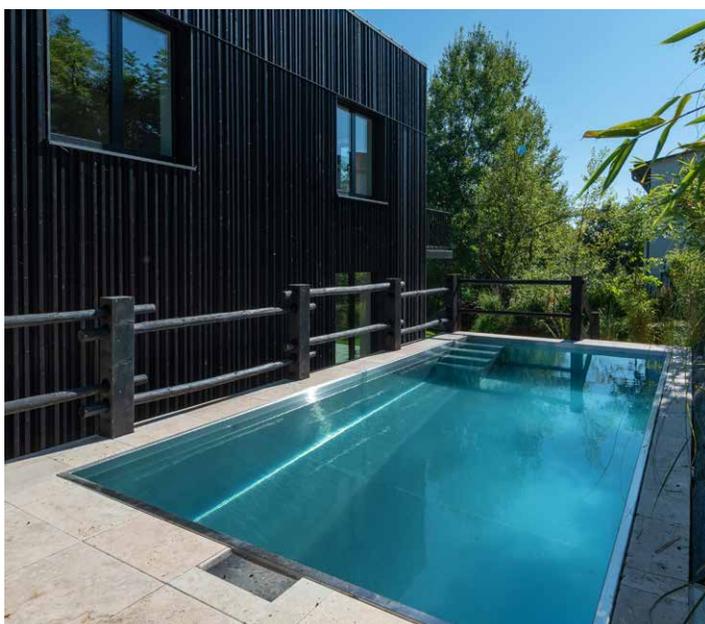


ren auf einzigartige Art und Weise.

Von der Sauna über den beheizbaren Pool bis hin zu integrierten Beleuchtungssystemen, Deckenkühlung und Wand bzw. Fußbodenheizung wurde bei der Planung an alles und noch mehr gedacht. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit sind die Häuser auf eine ganzjährige Energieversorgung ohne fossile Brennstoffe ausgelegt.

Betreten werden die am Hang liegenden Villen durch das begrünte Carport hindurch im Erdgeschoss. Hier findet man drei intelligent aufgeteilte Zimmer, sie können als Kinder-, Gäste- oder Arbeitszimmer genutzt werden. Zudem gibt es zwei wunderschöne Badezimmer mit hochwertigen italienischen Armaturen und Naturstein.

Im Obergeschoss beeindruckt die hohen Decken bis direkt unter das Dach. Auf dieser Ebene befindet sich das Master-Schlafzimmer. An die sich über die komplette Vorderseite erstreckende, bodentiefe Fensterfront schließt eine offene Loggia an. Außerdem gibt es ein separates WC, ein Arbeitszimmer und ein geräumiges Badezimmer. Im ersten Untergeschoss befindet sich ein offen gestalteter Wohn-, Ess- und Kochbereich. In der Mitte des Raumes schwebt ein Kamin für ein gemütliches Ambiente. Dank der bodentiefen Fensterfront ist



der Raum lichtdurchflutet, gemütlich, repräsentativ und besticht durch seine Nähe zur Natur.

Der Garten ist großzügig und beeindruckend. Der beheizbare Pool und das Saunahäuschen laden zum Wellnessurlaub zuhause ein. Neben den zwei Stellplätzen im Carport mit Wallbox gibt es einen weiteren offenen Stellplatz. Das ganze Gebäude ist durch PV-Anlage und Luft-Wärmepumpe energetisch auf dem allerneuesten Stand.

Information von:
Hatz & Team Immobilien
Tel. +49 (0) 851 / 75 69 370
www.hatz-team.de



DER NEUE STANDARD

Bühne frei für den GWM WEY 05: Die größte elektrische Reichweite aller Plug-in-Hybride in Verbindung mit beeindruckenden Sicherheitsstandards und hochwertiger Ausstattung machen den neuen Plug-in Hybrid-SUV zu einem Gesamtpaket, das seinesgleichen sucht. Der GWM WEY 05 verbindet ein elegantes und kraftvolles Design mit viel Liebe zum Detail, einem großzügigen Platzangebot und einem außerordentlich leistungsstarken Plug-in-Hybridantrieb. Bestellbar ist das Fahrzeug ab sofort, die Preise beginnen bei 59.900 Euro.

EINDRUCKSVOLLER EINSTAND IM PREMIUM-SUV-SEGMENT

Der GWM WEY 05 ist ein eindrucksvoller Neuzugang im Segment der Premium-Mittelklasse-SUVs: Die klare Linienführung und das leicht zum Heck hin abfallende Dach verleihen dem 4,87 Meter langen und 1,69 Meter hohen Fünftürer eine sportlich-elegante Coupé-Ästhetik. Zugleich sorgt der imposante Kühlergrill mit seinen vertikalen Chromstreben für eine selbstbewusste Präsenz auf der Straße.

Der äußere Auftritt des GWM WEY 05 vermittelt eine Wertigkeit, die der vegane Innenraum mit viel Liebe zum Detail und anspruchsvoller Materialauswahl unterstreicht. Vorne wie hinten finden die Insassen bei großzügigen 2,91 Metern Radstand ausgezeichnete Platzverhältnisse vor, die hochwertigen Sitze bieten besten

Langstreckenkomfort und sind optional mit Massage- und Belüftungsfunktion erhältlich. Damit empfiehlt sich das Modell für entspanntes Reisen. Für die nötige Flexibilität sorgt das stattliche Gepäckraumvolumen von 500 Litern, das bei umgeklappten Rücksitzen auf bis zu 1.229 Liter ansteigt.

HEAD-UP-DISPLAY MIT AUGMENTED REALITY

Das stilvolle Innenraum-Ambiente wird von hochmodernen digitalen Anzeigen ergänzt. Neben dem 9,2 Zoll großen digitalen Kombiinstrument hinter dem Lenkrad gibt es in der Mittelkonsole ein 14,6 Zoll großes Display für das Multimediasystem und einen 9-Zoll-Bildschirm für Klima- und Sitzeinstellungen, über den sich je nach Ausstattung Komfortfunktionen wie Sitzheizung, Massage-Funktion, Lenkradheizung oder das Panoramadach steuern lassen. Beide Bildschirme werden per Touch & Swipe bedient.

Darüber hinaus werden alle wesentlichen Fahrinformationen per Head-up-Display auf die Windschutzscheibe projiziert. Es gehört zur Serienausstattung und ist ausstattungsabhängig auch in einer Augmented-Reality-Version verfügbar, die erweiterte Informationen wie etwa animierte Warn- und Navigationshinweise bietet. Ein Infinity® Surround-Sound-System, volle Smartphone-Konnektivität per Apple CarPlay und Android Auto sowie eine integrierte Karten-Navigation finden sich ebenfalls standardmäßig an Bord des SUV.

DER NEUE GWM WEY 05 PHEV



GWM WEY 05 Plug-in Hybrid 2.0 Benziner 150 kW (204 PS); Elektromotoren vorn 120 kW (163 PS) / hinten 135 kW (184 PS); Systemleistung 350 kW (476 PS) Energieverbrauch gewichtet, kombiniert 0,4 l Kraftstoff/100 km und 24,4 kWh Strom/100 km; CO₂-Emission gewichtet, kombiniert 12 g/km; elektrische Reichweite (EAER) 158 km, innerorts (EAER city) 185 km; Werte nach WLTP¹

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Extras sind der neue Standard

Erleben Sie den neuen Plug-in Hybrid bei einer Probefahrt:

- Bis zu 158 km rein elektrische Reichweite¹
- Herausragende Sicherheit und 5 Sterne Euro NCAP²
- 350 kW/476 PS (847 Nm)



¹Die angegebenen Werte zu Verbrauch, Reichweite und CO₂-Emission wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für diese Fahrzeuge keine NEFZ-Werte und keine CO₂-Effizienzklassen vorliegen. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch von elektrischer Energie/Kraftstoff, ggf. zur Reichweite und zu den CO₂-Emissionen hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen-, Verkehrs- und Wetterbedingungen, Klimaanlageneinsatz etc. Dies und zusätzliche Ausstattungen sowie Zubehör können zu höheren als den angegebenen Verbrauchs- sowie CO₂-Werten sowie ggf. zu einer geringeren als der angegebenen elektrischen Reichweite führen. Gewichtete Werte sind Mittelwerte für Kraftstoff- und Stromverbrauch von extern aufladbaren Hybridelektrofahrzeugen bei durchschnittlichem Nutzungsprofil und täglichem Laden der Batterie. ²Quelle: www.euroncap.com/en/results/vey/coffee+01/46621, Stand: 01 Sept. 2022. Das Testergebnis wurde unter dem Modellnamen WEY Coffee 01 erreicht. Der WEY Coffee 01 heißt jetzt GWM WEY 05. Beide Modelle sind baugleich.



Huber Automobile GmbH & Co. KG
Simbacher Straße 36 - 40
94060 Pocking
Telefon 08531-90280

Finanzkonzepte SCHUTZ hat VORRANG

MITTLERWEILE PFEIFEN ES SCHON DIE SPATZEN VON DEN DÄCHERN: IM BEREICH DES FINANZSYSTEMS STEHEN DEN MENSCHEN GANZ ERHEBLICHE UMBRÜCHE BEVOR. INFLATION, BANKENKRISEN, NEUE WÄHRUNGSSYSTEME. **ALLE DIESE ENTWICKLUNGEN GILT ES JETZT AUFMERKSAM ZU BEOBACHTEN - UND WER SEINE ERSPARNISSE SICHER UND ZUKUNFTSFÄHIG ANLEGEN WILL, DER MUSS VOR ALLEM EINES HABEN: EINEN GUTEN PLAN.**

Das liebe Geld. Seit einem guten Jahr pfeifen es sogar die Spatzen von den Dächern, dass man sich schön langsam Gedanken über seine finanzielle Zukunft machen sollte: Die Inflation nagt unaufhörlich an den Ersparnissen, die Staatskasse ist leer und veranlasst die Regierenden dazu, mehr oder weniger laut über Enteignungen, neue Steuern und andere Methoden der Geldabschöpfung nachzudenken, um ihre Verschwendungssucht zu finanzieren. Die Zentralbanken wollen privates Geld am liebsten gleich abschaffen. Was bedeutet das alles für den Anleger? Und welche Strategien sind jetzt noch sinnvoll?

Günter Baier, Inhaber und Geschäftsführer von Dein Finanzkonzept GmbH & Co KG, ist Experte im Bereich der individuellen Finanzkonzeption. Mit über 35 Jahren Erfahrung kennt er

die Märkte und die Branche in- und auswendig. Sein Fazit lässt aufhorchen: „In all den Jahren habe ich immer wieder erlebt, dass zu bestimmten Zeiten bestimmte Anlageformen als »Sau durchs Dorf« getrieben werden. Erst ist es die Fondspolice, dann ist es die Immobilie, dann sind es ETFs, dann Kryptowährungen, dann meinetwegen KI-Aktien. Keine dieser Ideen ist gänzlich schlecht, und keine davon ist gänzlich gut und richtig. Die Frage ist nicht, ob diese oder jene Anlageklasse die richtige ist, sondern, ob sie für *den jeweiligen Anleger* die richtige ist. Es gibt Anleger, die richtige Zocker-naturen sind, denen braucht man mit konservativen Sparverträgen nicht kommen. Die wollen dicke Renditen einfahren. Andere interessieren sich hauptsächlich für Steuervorteile. Wieder andere wollen Sicherheit und geben sich dafür mit geringeren Renditen zufrieden. Diese unterschiedli-

„Das Anlageprodukt ist eine Frage der persönlichen Einstellung. Die Konzeption dahinter aber nicht: eine gute Anlage muss vor dem Zugriff fremder Dritter, z.B. dem Staat, geschützt sein.“

Günter Baier legt als Finanzexperte mit über 35 Jahren Erfahrung besonderen Wert auf rechtlich abgesicherte Anlageformen - unabhängig vom eigentlichen Investmentprodukt.

chen Profile sind für mich die Ausgangsbasis der individuellen Beratung. Ein festes Produkt gibt es nicht. Es gibt nur die persönliche, maßgeschneiderte Konzeption.“

Doch was ist der gemeinsame Nenner? Welche Faktoren in einem Finanzkonzept treffen auf alle möglichen Typen von Kunden gleichermaßen zu? Gibt es überhaupt eine Gemeinsamkeit? Günter Baier hat dazu eine klare Antwort: „Für mich ist das Produkt am Ende nicht das entscheidende Kriterium, sondern die Konstellation. Nehmen wir ein Beispiel, die gemanagte Aktienanlage. Es gibt dazu zwei unterschiedliche Konzepte. Das eine ist das institutionelle Aktienprodukt z.B. einer Versicherung, die Fondspolice. Das andere ist das bei der Bank eröffnete Depot. Beide investieren mitunter in denselben Aktienfonds, jedoch gibt es einen entscheidenden Unterschied: das Depot ist rechtlich gesehen ein Sondervermögen. Geht die Bank pleite, so ist das Sondervermögen nicht von den Regelungen des Sanierungs- und Abwicklungsgesetzes betroffen, vereinfacht ausgedrückt: es ist nicht Teil der Konkursmasse und kann nicht eingezogen werden. Geht jedoch die Versicherung pleite, ist die Fondspolice weg. Diese Dinge sind entscheidend. Unabhängig davon, welche Anlageform unser Mandant bevorzugt: seine Anlage muss vor dem Zugriff Dritter geschützt werden, egal ob es sich dabei um den Staat oder um eine insolvente Bank oder Versicherung handelt.“

Niemand kann die Zukunft im Detail voraussagen. Die entscheidende Frage ist: Was ist, wenn es anders kommt, als erhofft? Eine kluge Strategie, ein guter Plan hat eine Lösung für den Fall der Fälle, und die lautet gemäß Günter Baier: „Eine Anlage muss einen möglichst hohen Schutz 1. vor Inflation und 2. dem Zugriff Dritter bieten. Wenn Aktien, dann in rechtlich geschützten Depotformen. Wenn Edelmetalle, dann in physischer Form. Punkt.“

Gerade beim Thema Edelmetalle spielt Günter Baier seine ganze Erfahrung aus: „Jeder weiß, dass Gold in Krisenzeiten immer eine sichere Anlage war. Wer vor 10 Jahren Gold gekauft hat, der hat seinen Wert heute nominal verdoppelt. Das ist gut. Jedoch ist Gold nur Gold, wenn man es in Barren- oder Münzenform in der Hand hat. Goldzertifikate sind im Ernstfall wertlos, denn Goldzertifikate sind weltweit mehr als 100-fach überzeichnet. Das heißt, es gibt 100mal mehr »Anrechtsscheine« auf den Besitz einer bestimmten Menge Gold, als es tatsächlich Gold auf der Erde gibt. Also schauen 99% der Zertifikate-

Technologie-metalle wie Hafnium, Indium, Germanium oder Palladium sind weltweit nur begrenzt verfügbar, die Nachfrage steigt jedoch unaufhörlich. Sie physisch zu besitzen, könnte sich als kluge Strategie erweisen.



besitzer im Ernstfall in die Röhre, das Zertifikat ist ungedeckt, wertloses Papier. Also ist eine Edelmetallinvestition nur sinnvoll, wenn das Metall auch tatsächlich in seiner physischen Form gekauft, ausgeliefert

sind Industriemetalle wie Hafnium, Palladium oder Germanium. Ihr weltweites Vorkommen ist begrenzt, die globale Nachfrage wird aber durch die Zukunftstechnologien der Erneuerbaren Energien, Hightech und



Günter Baier und Sandra Massinger bilden die Geschäftsführung von Dein Finanzkonzept und sind zugleich Inhaber.

und sicher verwahrt wird. Gold kann man Mehrwertsteuerfrei kaufen, bei anderen Edelmetallen kann aber die Mehrwertsteuer anfallen. Diese lässt sich jedoch einsparen, wenn man z.B. über zertifizierte und geprüfte Zollfreilager kauft. Hier können alle Edelmetalle Mehrwertsteuerfrei gekauft und gelagert werden, das ist ein erheblicher Vorteil.“

Hat der Experte denn eine Empfehlung für die Zukunft? „Ja, tatsächlich gibt es Anlagen, die meines Wissens in weitem Umkreis niemand bieten kann, außer uns. Die derzeit spannendsten Geldanlagen sind so genannte »strategische Metalle«. Das

Wasserstofftechnologie steigen. Die Preise sollten also langfristig erheblich anziehen. Der normale Anleger kann diese Metalle auf dem Markt nicht physisch kaufen. Über unsere Handelspartner geht das. Die Nachfrage ist enorm.“

Information von:
Dein Finanzkonzept GmbH & Co. KG
www.dein-finanzkonzept.de

Günter Baier
Bühlberger Straße 2
Hutthurm
Tel. 0 85 05 / 93 627

Sandra Massinger
Schwalbenweg 30
Geiselhöring
Tel. 0 94 23 / 94 37 417



CLASSIC CARS

STABILE WERTANLAGE

& JUST FOR FUN

OLDTIMER UND YOUNGTIMER AUTOMOBILE HABEN IN DEN LETZTEN JAHREN IMMER MEHR AN BELIEBTHEIT GEWONNEN. DABEI GIBT ES ZWEI VERSCHIEDENE ARTEN VON ENTHUSIASTEN: **DIEJENIGEN, DIE DIESE FAHRZEUGE ALS STABILE WERTANLAGE BETRACHTEN UND DIEJENIGEN, DIE SIE FÜR DIE RESTAURIERUNG UND FREIZEITGESTALTUNG NUTZEN.** WIR WOLLEN UNS MIT BEIDEN ASPEKTEN BESCHÄFTIGEN UND BELEUCHTEN, WARUM DIESE FAHRZEUGE IN BEIDEN KATEGORIEN SO BEGEHRT SIND.

Oldtimer und Youngtimer als stabile Wertanlage. Viele Menschen investieren in diese Fahrzeuge, weil sie sich erhoffen, dass sie im Laufe der Zeit im Wert steigen. Es gibt mehrere Gründe, warum sie das tun. Zum einen sind alte Fahrzeuge naturgemäß seltener als moderne Modelle, was ihre Attraktivität erhöht. Darüber hinaus haben sie oft eine interessante Geschichte und sind oft auch mit nostalgischen und emotionalen Erinnerungen verbunden.

Ein weiterer Faktor ist die begrenzte Verfügbarkeit von Oldtimern und Youngtimern. Viele dieser Fahrzeuge wurden im Laufe der Jahre stillgelegt, verschrottet, ins Ausland verbracht oder anderweitig entsorgt, was ihre Anzahl verringert hat. Solche, die noch in gutem Zustand erhalten sind, werden daher immer begehrt.

Wer solche Objekte der Begierde dann mal ergattert, der wird sie hegen, pflegen und regelmäßig warten, um ihren Wert zu erhalten oder womöglich sogar zu steigern. Eine weitere Attraktion für Investoren ist die Tatsache, dass Oldtimer und Youngtimer nicht von den Schwankungen des Aktien- oder Immobilienmarktes abhängig sind. Während andere Anlageformen an Wert verlieren können, behalten diese Fahrzeuge üblicherweise ihren Wert oder steigen kontinuierlich. Dies macht sie zu einer sicheren und stabilen Investition.

YOUNGTIMER VERSUS OLDTIMER – WAS IST WAS UND WAS LOHNT SICH?

Aus rechtlicher Perspektive (gemäß § 2 Nr. 22 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung) wird ein Oldtimer als Fahrzeug definiert, das das sogenannte „historische Kennzeichen“ oder H-Kennzeichen tragen darf. Dieses Kriterium stellt sicher, dass Autos oder Motorräder, welche vor mindestens 30 Jahren erstmals zugelassen wurden und sich in einem guten Zustand befinden, als kulturgeschichtliches Gut im Bereich der Kraftfahrzeugtechnik anerkannt und bewahrt werden können.

Im Gegensatz dazu ist der Begriff Youngtimer lediglich eine Bezeichnung innerhalb einer bestimmten Szene. Hierunter fallen alle Fahrzeuge, die zwischen 20 und 30 Jahre alt sind. Allerdings gilt auch hier allgemein: Youngtimer sind Fahrzeuge, die trotz ihres bisherigen Lebens größtenteils im Originalzustand oder zumindest gut erhalten sind – dadurch stellen sie auf unseren Straßen eine besondere Erscheinung dar und können daher von Natur aus attraktive Objekte sein.

Sobald ein Fahrzeugklassiker

dann das Alter von 30 Jahren erreicht hat, kann es vom Status eines Youngtimers zum Oldtimer aufsteigen. Hier kommt bereits unser erster Ratschlag ins Spiel: Wenn Sie mit dem Gedanken spielen, sich ein altes Auto oder Motorrad anzuschaffen, könnte es durchaus sinnvoll sein, sich für einen bereits heute seltenen aber bekannten Youngtimer zu entscheiden (wie beispielsweise ein Audi TT Cabrio aus den ersten Baureihen). Die Wahrscheinlichkeit dafür ist groß genug gegeben, dass Sie dieses Gefährt später einmal als Oldtimer anmelden können und somit der Wert Ihrer Investition langfristig steigt.

Aber Vorsicht: Achten Sie unbedingt auf die Schadstoffklasse Ihres Traumaautos oder -zweirads. Je niedriger, umso höher die Steuern!

Neben der finanziellen Seite gibt es jedoch auch viele Menschen, die Oldtimer und Youngtimer aus purer Leidenschaft und aus reiner Lust an der „altmodischen Technik“ und dem Vergnügen, ein kultiges Fahrzeug zu besitzen und zu benutzen. Für diese Enthusiasten geht es nicht nur um den finanziellen Wert, sondern um die Freude am Fahren und die Wertschätzung der Technik und des Designs vergangener Jahrzehnte.

Diejenigen, die sich für die Restaurierung von Oldtimern und Youngtimern entscheiden, haben in der Regel eine Liebe zum Detail und sind handwerklich begabt. Sie investieren Zeit, Mühe und Geld, diese Fahrzeuge in ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen und sie wieder zum Leben zu erwecken. Dabei geht es nicht nur darum, eine Investition zu schützen, sondern auch darum, die Geschichte und die Handwerkskunst, die in diesen



Foto: Platzer & Wimmer, Hutthurm

Fahrzeugen steckt, zu bewahren.

Für viele Menschen ist die Zeit, die sie in die Restaurierung eines Oldtimers oder Youngtimers investieren, eine Form der Entspannung. Es ist eine Möglichkeit, dem Alltagsstress zu entkommen und sich auf ein langfristiges befriedigendes Projekt zu konzentrieren. Es geht um die Freude am Tun und die Genugtuung, wenn das Ergebnis schließlich vollendet ist.

Darüber hinaus sind Oldtimer und Youngtimer auch ein Ausdruck des individuellen Stils und der Persönlichkeit. Sie heben sich von den standardisierten Fahrzeugen ab, die heutzutage auf den Straßen zu finden sind, und ziehen die Aufmerksamkeit vieler Menschen auf sich. Sie sind ein Symbol für Klasse, Eleganz und Nostalgie.

Es gibt jedoch auch einige Herausforderungen beim Besitz eines Oldtimers oder Youngtimers. Zum einen erfordern sie eine spezielle Pflege und Wartung, da ihre Teile oft schwer zu finden oder teuer sind. Darüber hinaus können sie weniger zuverlässig sein als moderne Fahrzeuge und brauchen regelmäßige Instandhaltung und ggf. Reparaturen.

Abschließend lässt sich sagen, dass Oldtimer und Youngtimer Automobile sowohl als stabile

Wertanlage als auch für die Restaurierung und Freizeitgestaltung große Attraktivität haben. Ob als Investition oder als Hobby, sie bieten eine einzigartige Erfahrung und eine tiefe Verbindung zur Vergangenheit. Egal, aus welchem Grund man sich für diese Fahrzeuge interessiert, sie werden immer einen besonderen Platz in der Automobilwelt haben. Oldtimer und Youngtimer Automobile haben in den letzten Jahren immer mehr an Beliebtheit gewonnen. Dabei gibt es zwei verschiedene Arten von Enthusiasten: diejenigen, die diese Fahrzeuge als stabile Wertanlage betrachten und diejenigen, die sie für Restaurierungszwecke und Freizeitgestaltung nutzen. In diesem Artikel werden wir uns mit beiden Aspekten befassen und beleuchten, warum diese Fahrzeuge in beiden Kategorien so begehrt sind. Oldtimer und Youngtimer Automobile haben in den letzten Jahren immer mehr an Beliebtheit gewonnen. Dabei gibt es zwei verschiedene Arten von Enthusiasten: diejenigen, die diese Fahrzeuge als stabile Wertanlage betrachten und diejenigen, die sie für Restaurierungszwecke und Freizeitgestaltung nutzen. In diesem Artikel werden wir uns mit beiden Aspekten befassen und beleuchten, warum diese Fahrzeuge in beiden Kategorien so begehrt sind.



Foto: Platzer & Wimmer, Hutthurm

Wer sich durch die Preislisten von Oldtimern klickt oder blättert, wird schnell merken: Was zählt ist Seltenheit, Liebhaberwert und die Zustandsnote des Fahrzeugs. Wer hier alles richtig macht (und sein Auto genauso umfassend versichert), muss sich um einen Wertverlust eher keine Sorgen machen. Viele schwören aber auch darauf, dass Oldtimer als Geldanlage durchaus rentabel sind. Die blanken Zahlen liefern Oldtimerindizes. Sie stellen in den vergangenen Jahren im Allgemeinen keine Preissteigerungen auf dem Markt fest – aber immerhin einen recht stabilen Werterhalt.

Worauf Sie achten sollten, um das Beste aus Ihrem Oldtimer-Invest zu machen (außer an sonnigen Tagen hinterm Steuer das Leben zu genießen)? Hier kommen 15 Tipps, wenn Sie in einen Oldtimer investieren wollen:

IN KLASSIKER INVESTIEREN

Was fast immer funktioniert, weil der (Wieder-)Verkaufswert Ihrer rollenden Wertanlage erhalten bleibt, sind Klassiker wie Bugatti,

Jaguar und Porsche. Denn die sind nicht der Mode unterworfen und erzielen einen hohen Wiedererkennungswert.

BESONDERS SEIN MACHT SEXY

Auch kulturell relevante Autos, wie zum Beispiel der Aston Martin DB5 (James Bond "Goldfinger"), können eine lohnenswerte Geldanlage darstellen. Denn sie werden höchstwahrscheinlich begehrenswert und damit wertstabil bleiben.

SO ECHT WIE MÖGLICH

Je originaler das Fahrzeug, umso anfälliger für anstehende Schäden ist es – dennoch kann es durchaus dienlich sein, mit ein paar Macken zu leben, um das Modell nicht seines Charmes (und Werts) zu berauben.

WENIGER DELLEN SIND MEHR

Egal ob alter VW, Mercedes, BMW oder Bentley: Wo es keine großen Macken geben sollte, ist die Karosserie. Gibt es hier viel zu tun, steigen die Kosten schnell ins Unbezahlbare.

KOSTEN UND NUTZEN IM BLICK BEHALTEN

Wer mit dem Auto jedes Wochenende zu Szenetreffen in ganz Deutschland tuckern will, sollte eher zu "Arbeitstieren" wie Mercedes, BMW oder VW greifen. Andere (oder sehr alte) Modelle sind eher etwas für den gelegentlichen Gebrauch als Zweit-, Dritt- oder Viertwagen für besondere Anlässe.

SCHUTZ VOR WIND UND WETTER

Ein geeigneter, wind- und wettergeschützter Stellplatz ist das A und O, um die Lebensdauer Ihres Oldtimers zu erhöhen und ihn zu einem langfristigen Investment zu machen.

ZUSTAND VOR AUSSTATTUNG

Geben Sie daher auch Autos und/oder Zweirädern in besseren Zustand den Vorzug vor Fahrzeugen mit der besseren Ausstattung.

VERTRAUEN IST GUT, KONTROLLE IST BESSER

Bestenfalls haben Sie persönlichen Kontakt mit dem bisherigen Eigentümer und können darauf hoffen,

dass er ehrlich von der Lebensgeschichte und Anfälligkeiten Ihres Klassikers zu berichten weiß.

SELTEN = TEUER!

Je seltener und exotischer Ihr Oldtimer, umso mehr Geld müssen Sie in der Regel in Wartungskosten stecken – rechnen Sie das beim Kauf also ein.

WENIG LAUFLEISTUNG IST BESSER

Die Fahrt zum Supermarkt sollten Sie sich besser schenken: Fahrzeuge mit wenig Kilometerleistung sind mehr wert.

HAUPTSACHE, DIE MECHANIK IST IN SCHUSS!

Achten Sie auf einen ausgezeichneten mechanischen Zustand (zum Beispiel Kühler, Kühlung, Bremsen oder elektronisches Zündsystem), damit das Fahrzeug so zuverlässig wie möglich ist und bleibt.

BEI ROSTLAUBEN ZAHLEN SIE ZWEIMAL

Die meisten Einsparungen beim Kaufpreis müssen Sie später in die Restauration stecken.

INFORMIEREN SIE SICH!

Recherche ist alles: Informieren Sie sich in einschlägigen Marken-Foren und suchen Sie das Gespräch mit vertrauenswürdigen Experten, um die Ersatzteillage und Schwachstellen potenzieller Fahrzeuge herauszufinden.

OLDTIMER-GUTACHTEN ERSTELLEN LASSEN

Nehmen Sie auch einen Fachmann oder eine Fachfrau mit zum Kauf und lassen Sie bei hochpreisigen Oldtimern ein Gutachten erstellen.

SPEKULIEREN IST ERLAUBT!

Wie bei allen guten Investitionen müssen Sie auch bei der Oldtimer-Wahl immer einen Schritt voraus sein!



RANGE ROVER EVOQUE

Strassen- KUNST

Als charismatisches und hochwertiges SUV der Kompaktklasse hat sich der Range Rover Evoque weltweit einen unverwechselbaren Namen gemacht. Jetzt kommt das Modelljahr 24 des anspruchsvollen Briten – und der verfeinert den edlen Charakter des Range Rover Evoque weiter. Dabei setzen am reduktiven Design beispielsweise neue Pixel-LED-Scheinwerfer sprichwörtliche Glanzlichter, und auch in Sachen Technik unterstreicht der Range Rover Evoque seinen Anspruch des modernen Luxus. So besitzt die Modellgeneration 24 ein neu elegant geschwungenen 11,4“ Touchscreen. Daneben überzeugt der Range Rover Evoque unter anderem mit hochmodernen Technologien zur Reinigung der Innenraumluft, mit fortschrittlicher Hybrid-Antriebstechnologie und dem Angebot einer nachhaltigen lederfreien Innenausstattung: Der Range Rover Evoque ist und bleibt schlicht eine Klasse für sich.

Das einzigartige Design des Range Rover Evoque erhielt zum Modelljahrgang 24 diverse Verfeinerun-

gen. So ziert etwa ein neugestalteter Kühlergrill die Fahrzeugfront – flankiert von gleichfalls neuen, extrem schmalen Pixel-LED-Scheinwerfern mit LED-Signatur. Die hochmodernen Leuchten zeigen eine mit Edelsteinen vergleichbare Optik und wirken zugleich technisch. Neue Akzente und weitere Lackfarben runden das modifizierte Karosseriedesign der jüngsten Range Rover Evoque Generation ab. Geprägt wird es nach wie vor von markanten Elementen wie der fließenden Dachlinie, der durchgehenden Gürtellinie und den herausfahrbaren Türgriffen.

Auch im Interieur begeistert der Range Rover Evoque unverändert mit seiner vom Prinzip des Reduktionismus geprägten Designphilosophie. Glanzpunkte setzen diverse Neuheiten der Modellgeneration 24: beispielsweise ein neuer, gebogener 11,4“ Touchscreen, der die Sichtverhältnisse optimiert, da er geradezu im Blickfeld des Fahrers bzw. der Fahrerin zu schweben scheint.

RANGE ROVER EVOQUE

BRINGT STYLE AUF DIE STRASSE.

LAND-ROVER

Der Range Rover Evoque verfolgt seine ganz eigene Designphilosophie. Seine unverkennbare Linienführung und sein urbaner Auftritt machen den Range Rover Evoque sofort und überall zum Blickfang. Ausgestattet mit modernsten Assistenzsystemen, über seine smarte In-Car Technologie immer gut verbunden und kraftvoll angetrieben von einer breiten Palette an effizienten Motoren ist der Range Rover Evoque nicht nur zum Anschauen, sondern auch zum Losfahren bestens geeignet.

Vereinbaren Sie jetzt Ihre Probefahrt.

Autocenter Wimmer GmbH & Co. KG
 Jürgen Greil, Tel: 0851-9887721, juergen.greil@wimmer.landrover-haendler.de
 Manuel Mader, Tel: 0851-9887769, manuel.mader@wimmer.landrover-haendler.de
 Pionierstraße 1, 94036 Passau

XCELLENT

KRAFTVOLL- SPORTLICH - KOMFORTABEL:

BMW GEWÄHRT SEINEM ERFOLGREICHEN SPORTS
ACTIVITY VEHICLE (SAV) BMW X3 UND DEM SPORTS
ACTIVITY COUPÉ (SAC) BMW X4 EINE UMFANGREI-
CHE AUFFRISCHUNG



Sportlicher, moderner und digitaler: Mit einer neuen Optik, verbesserter Ausstattung und einer für den Kunden optimierten Angebotsstruktur frischt BMW sein erfolgreiches Sports Activity Vehicle (SAV) BMW und das Sports Activity Coupé (SAC) BMW X4 für den zweiten Teil ihres Modellzyklus auf. Die neu gestaltete Front und die überarbeitete Heckpartie betonen noch deutlicher die robuste Offroad-Optik und den sportlichen Auftritt des BMW X3 der dritten Generation. Sein Coupé-Pendant, der BMW X4 der zweiten Generation, übernimmt die neue Front, setzt eigene Akzente mit der exklusiven BMW Mesh Niere und bietet einen besonders dynamischen Heckabschluss. Ein modernes Interieur mit neuen Ausstattungsfeatures und das aktualisierte Infotainment-Angebot runden die Überarbeitung ab. Die BMW M GmbH wertet parallel auch die M Modelle des BMW X3 und BMW X4 auf (siehe hier).

MODERNE ANTRIEBSTECHNIK UND ÜBERSICHTLICHERE ANGEBOTSSTRUKTUR.

Die Einführung der Mild-Hybrid-Technologie mit 48-Volt-Startergenerator jetzt auch bei allen Benzinmotoren sorgt für ein breites Antriebsportfolio auf dem neusten Stand der Technik. Dazu zählen auch der BMW X3 xDrive30e (Kraftstoffverbrauch gewichtet, kombiniert: 2,6 – 2,0 l/100 km gemäß WLTP; Stromverbrauch gewichtet, kombiniert: 20,5 – 18,9 kWh/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen gewichtet, kombiniert: 59 – 45 g/km gemäß WLTP) sowie an der Spitze besonders leistungsfähige Benzin- und Dieselmotoren der BMW M GmbH. Alle Modelle der BMW M GmbH. Alle Modelle der BMW X3 und BMW X4 sind in Deutschland serienmäßig mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive ausgerüstet. Eine neue Angebotsstruktur sorgt für eine verstärkte Fokussierung auf Sportlichkeit und „X-ness“ sowie mehr Übersichtlichkeit durch bewusste Reduzierung. Alternativ zur mit hochwertigen X-Elementen

angereicherten Serienausstattung sind das M Sportpaket und die bekannten M Varianten erhältlich.

BMW X3 MIT KLASSISCHEN X-ELEMENTEN UND SPORTLICHEN GENEN.

Der neue BMW X3 tritt mit Designänderungen an Front und Heck und der Betonung klassischer X-Elemente moderner und präsenter auf. Die BMW Niere und die Scheinwerfer sowie die Frontschürze und der Heckstoßfänger wurden neu gestaltet, dazu erhielten die Heckleuchten eine neue Grafik. Bereits serienmäßig sind hochwertige X-Elemente wie Unterfahrschutz und spezifische Seitenschweller im Stil der bisherigen X-Line. Die sportlichen Gene des Sports Activity Vehicle unterstreichen das M Sportpaket sowie der BMW X3 M40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,5 – 8,8 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 216 – 199 g/km gemäß WLTP) und der BMW X3 M40d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,3 – 6,6 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 192 – 173 g/km gemäß WLTP).

NEUE BMW NIERE UND FLACHERE SCHEINWERFER.

Die neu gestaltete BMW Niere, die rund zehn Millimeter flacheren Scheinwerfer und die neue Frontschürze lassen den BMW X3 fast wie ein neues Fahrzeug wirken. Die vor allem im oberen Bereich markanter geformte BMW Niere ist größer als zuvor und verfügt nun über einen einteiligen Rahmen. Ein schwarzer Steg, in dem je nach Ausstattung die iCam platziert ist, sorgt für eine optische Trennung der Niere. Die Frontscheinwerfer verfügen serienmäßig über Voll-LED-Technologie. Neben den optionalen Adaptiven LED-Scheinwerfern mit Matrix-Funktion, bei denen das Schlechtwetterlicht die Funktion der bisherigen separaten Nebelscheinwerfer übernimmt, ist als Sonderausstattung jetzt auch das BMW Laserlicht mit bis zu 650 Meter Reichweite erhältlich.



JETZT LEASEN. DER BMW X3.

Kraftvoll, sportlich, komfortabel: Der BMW X3 ist ein Statement der Unabhängigkeit. Jede Fahrt eröffnet unbegrenzte Möglichkeiten – und Freiheit auf jeder Strecke. Leasen Sie jetzt den BMW X3 und lassen Sie sich begeistern.

BMW X3 xDrive20i

Schwarz uni, 18" LMR V-Speiche 618, Automatic Getriebe Steptronic, Innen- und Außenspiegelpaket, Sportsitze und Sitzheizung vorn, Parking Assistant, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Connected Package Prof., BMW Live Cockpit Plus, WLAN Hotspot u.v.m.

Unverbindliche Preisempfehlung 55.900,00 €

Leasingangebot der BMW Bank GmbH*

Anschaffungspreis	49.465,27 €
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Leasingsonderzahlung	0,00 €
36 monatliche Leasingraten à	669,99 €
Gesamtpreis	25.164,00 €

Leasingangebot zzgl. 990,00 € für Überführung / Zulassung

Kraftstoffverbrauch l/100 km kombiniert: -(NEFZ); 7,60 (WLTP) / CO₂-Emissionen komb. in g/km: -(NEFZ); 172,00 (WLTP). 135 kW / 184 PS, Hubraum: 1.998 ccm, Kraftstoff: Benzin

*Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München, Stand 01/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Offizielle Angaben zum Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2017 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit dem 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Verordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ Werte.

Das wichtigste Zubehör ist kostenlos.

Jetzt die **My BMW App** herunterladen.



Autohaus Richard Hable

Spitalstraße 33 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9607-0
• www.bmw-hable.de



MANAGEMENT

WIE AUS GRUPPEN TEAMS WERDEN

GERADE DER DEUTSCHE - BZW. BAYERISCHE - MITTELSTAND IST DAS UNVERZICHTBARE GRUNDGESTEIN, AUF DEM DIE HIESIGE WIRTSCHAFT STEHT. ER IST GRÖSSTER ARBEITGEBER UND AUCH GRÖSSTER AUSBILDER DES LANDES (UND NATÜRLICH AUCH DER GRÖSSTE STEUERZAHLER). UND GENAU DESWEGEN WIRKT SICH DER MOMENTAN ALLERORTS SPÜRBARE MANGEL AN QUALIFIZIERTEN MITARBEITERN HIER BESONDERS DRAMATISCH AUS.

FÜR JEDEN UNTERNEHMER WIRD DAHER DIE FÄHIGKEIT, DIE RICHTIGEN MITARBEITER FÜR SEIN TEAM ZU FINDEN - UND ZU HALTEN - ZUR ZUKUNFTSFRAGE SCHLECHTHIN.

Qualifizierte Mitarbeiter – sie sind das eigentliche Kapital und das Rückgrat eines jeden Unternehmens. Ganz besonders gilt dies jedoch im Mittelstand, da hier aufgrund harter Konkurrenz und steigender Kosten der Effizienzdruck traditionell schon immer hoch ist. Doch wie steigert man die Effizienz noch weiter? Viele Unternehmen sehen kaum noch Potenziale in Sachen Produktivität.

Thomas Ecker, Unternehmensberater aus Bad Griesbach und spezialisiert auf mittelständische Unternehmen, kann aus seinen täglichen Erfahrungen bestätigen, dass die meisten Unternehmen mittlerweile ein sehr hohes Maß an operativer Effizienz erreicht haben: Produktionsabläufe und Technologien seien oft auf dem neuesten Stand. Erhebliche Potenziale lägen jedoch noch im Bereich der teamoptimierung brach: wie Teams im Bereich Entwicklung, Vertrieb, Management, Kommunikation und Planung zusammen funktionieren, sei in vielen Fällen das Ergebnis mehr oder weniger willkürlicher Prozesse.

Herr Ecker, was macht das „perfekte Team“ in der Idealvorstellung aus?

Thomas Ecker: Theoretisch ist das sehr einfach zu beantworten. In einem perfekten Team haben wir eine optimale Ausgewogenheit im Bereich der fachlich-technischen Qualifikation:

lauter Experten, die sich in ihren Fachgebieten ergänzen und unterstützen. Das ist bei den meisten noch relativ häufig. Langfristig aber mindestens ebenso wichtig ist die Frage, ob und inwieweit diese Personen auch hinsichtlich ihrer Motivation und „Drives“ perfekt zusammen spielen. Auf gut deutsch also, ob das Team mit Leidenschaft und Engagement „brennt“, oder ob es nur leidlich „funktioniert“, oder ob es bereits interne Traktionsverluste im Team gibt.

Was bedeutet das konkret für den Unternehmer?

Thomas Ecker: Es ist klar, was in Teams passiert, die vor Enthusiasmus „brennen“: überdurchschnittliche Performance, praktisch keine Krankheits-tage, keine nennenswerte Fluktuation, null Unzufriedenheit. Wenn dieses Optimum nicht gegeben ist, dann sinkt die Performance und die Kosten für den Unternehmer steigen durch mehr Fehlzeiten. Im schlimmsten Fall kündigen hoch qualifizierte Mitarbeiter scheinbar „aus heiterem Himmel“ und sind selbst durch mehr Geld nicht mehr zu motivieren. Spätestens dann fragt sich der Unternehmer wie das passieren konnte.

Wie konnte es passieren?

Thomas Ecker: Dazu muss man ein wenig ausholen. Jeder Mensch ist motiviert oder zumindest motivierbar.



Unternehmensberaterin und
CIRCYOULAR-Expertin

Aber nicht jeder Mensch wird durch die gleichen Dinge motiviert. In unseren Teamanalysen stellen wir regelmäßig fest, dass Geld und Freizeit zwar wichtige Rahmenbedingungen sind, aber ihr Einfluss auf die Motivation ist eher substitutiv.

Das bedeutet...?

Thomas Ecker: Das bedeutet kurz und knapp: „Wenn die Arbeit schon keinen Spaß macht, sollte sie wenigstens gut bezahlt werden“.

Autsch, das klingt brutal.

Thomas Ecker: Das ist es auch, leider. Aber dazu gibt es eben auch den Umkehrschluss. Mitarbeiter, denen die Arbeit im Unternehmen Spaß macht und die sich davon „erfüllt“ sehen, sind selten krank, kündigen nicht und stellen keine überzogenen Forderungen. Das ist ja gerade das, was Arbeitgeber oftmals ins Staunen versetzt: gestern hat der Mitarbeiter noch eine Gehaltserhöhung bekommen, heute wechselt er in eine schlechter bezahlte Stellung. Das ist nicht die Ausnahme, sondern kommt

sogar erstaunlich häufig vor. Woran liegt das?

Ich vermute, der Mitarbeiter hat nach etwas gesucht, das er in der bisherigen Firma nicht gefunden hat.

Thomas Ecker: So ist es. Das Spannende ist nun, dass es durch moderne Analysetools möglich ist, die individuellen Motivationen oder „Drives“ zu messen und damit objektiv sichtbar zu machen.

Das klingt wie die berühmte Story vom hochbezahlten Controller der plötzlich feststellt, dass er vielleicht als Kolibrizüchter in Paraguay wesentlich glücklicher wäre...

Thomas Ecker: Nein... (lacht)... solche Dinge sind extrem selten. Das regelmäßige Problem sind nicht die „Totalaussteiger“, sondern die vielen kleinen Dinge im Tagesgeschäft. Tatsächlich geht es um sehr feine und komplexe Faktoren, die insgesamt aber eine große Wirkung entfalten. Es konnte durch Untersuchungen belegt werden, dass rund 70% des Teamerfolges allein durch die Führungskraft und ihr Verständnis dafür, was das Team braucht, determiniert werden. Das ist erheblich. Wenn man jetzt dieses Verständnis für die Bedürfnisse des Teams auf eine solide Datenbasis stellen kann, dann ist der Führungskraft enorm geholfen.

Um welche Dinge handelt es sich dabei konkret?

Thomas Ecker: Eine Teamanalyse nach der CIRCYOULAR® Methode macht die Motivationen und Drives im Team sichtbar und messbar. Durch die Analyse entsteht sowohl für jeden Einzelnen, als auch für das Team eine Matrix aus unterschiedlichen Faktoren, z.B. Harmonie, Handlungsfreiheit, Ergebnisorientierung, Entscheidungskraft, Flexibilität, Planung, Sicherheitsbedürfnis, Werteorientierung, Eigenverantwortlichkeit, etc. Zudem wird abgebildet, wie diese Faktoren auf der Individual- und Teamebene wirken und wie die Fremdwahrnehmung eingeschätzt wird, also die Frage „Was glaube ich, was andere von mir erwarten?“. Das bedeutet, dass der Arbeitgeber oder Teamleiter damit die Möglichkeit erhält, zielgenau und treffsicher im Sinne der individuellen Antriebe und Potenziale seiner Mitarbeiter fördern und fordern zu können.

Wie darf man sich das vorstellen?

Thomas Ecker: Es gibt in allen Teamprojekten immer wieder ähnliche Aufgabenstellungen. Man braucht jemanden, der Daten und Zahlen im Griff hat, einen der das Ziel und den Zeitplan nicht aus den Augen verliert, einen der das Gesamtprojekt und alle Schnittstellen zwischen den einzelnen Fachgebieten kennt, der also eher einen ganzheitlichen Blick auf die Dinge hat, mehrere Leute die anderen zuarbeiten, einen, der in kritischen Momenten entscheidungsstark ist. Manche Positionen erfordern Sozialkompetenz und Empathie, andere Rationalität und wieder andere mehr Frustrationstoleranz und Durchhaltevermögen, zum Beispiel bei der Lösung schwieriger technischer Probleme. Damit so ein Team optimale Leistung bringt ohne dabei motivationstechnisch auszubrennen,

macht es natürlich Sinn, alle diese Positionen mit Menschen zu besetzen, die bereits die optimalen Drives von Haus aus in sich tragen.

Wie läuft eine solche Analyse in der Praxis ab und wie wird das Konzept von den einzelnen Personen angenommen?

Thomas Ecker: Der Kern einer CIRCYOULAR® Teamanalyse ist im Grunde ein Fragebogen, der online bearbeitet wird. Die Methode folgt wissenschaftlichen Erkenntnissen aus der Motivationsforschung, es hat viele Jahre gebraucht, um das Tool zu entwickeln. Auffällig ist, dass die Mitarbeiter sehr schnell merken, dass es bei diesen Fragen keine „falschen“ Antworten gibt, man fühlt sich nicht „ausgefragt“, sondern eher aufgrund seiner Meinung und Analyse wertgeschätzt. Es ist sehr wichtig festzustellen, dass es nicht um die Analyse von „Stärken“ oder zu „Schwächen“ geht, das wäre völlig verfehlt. Es geht vielmehr darum, im Team Schlüssel-Schloss-Beziehungen zwischen den Personen untereinander und in Bezug auf das Projekt zu erkennen, oder, noch besser, Puzzleteile richtig anzuordnen. Kein Puzzleteil ist besser oder schlechter als ein anderes – aber nur wenn jedes am richtigen Platz ist, entsteht aus vielen Teilen ein stimmiges Gesamtbild.

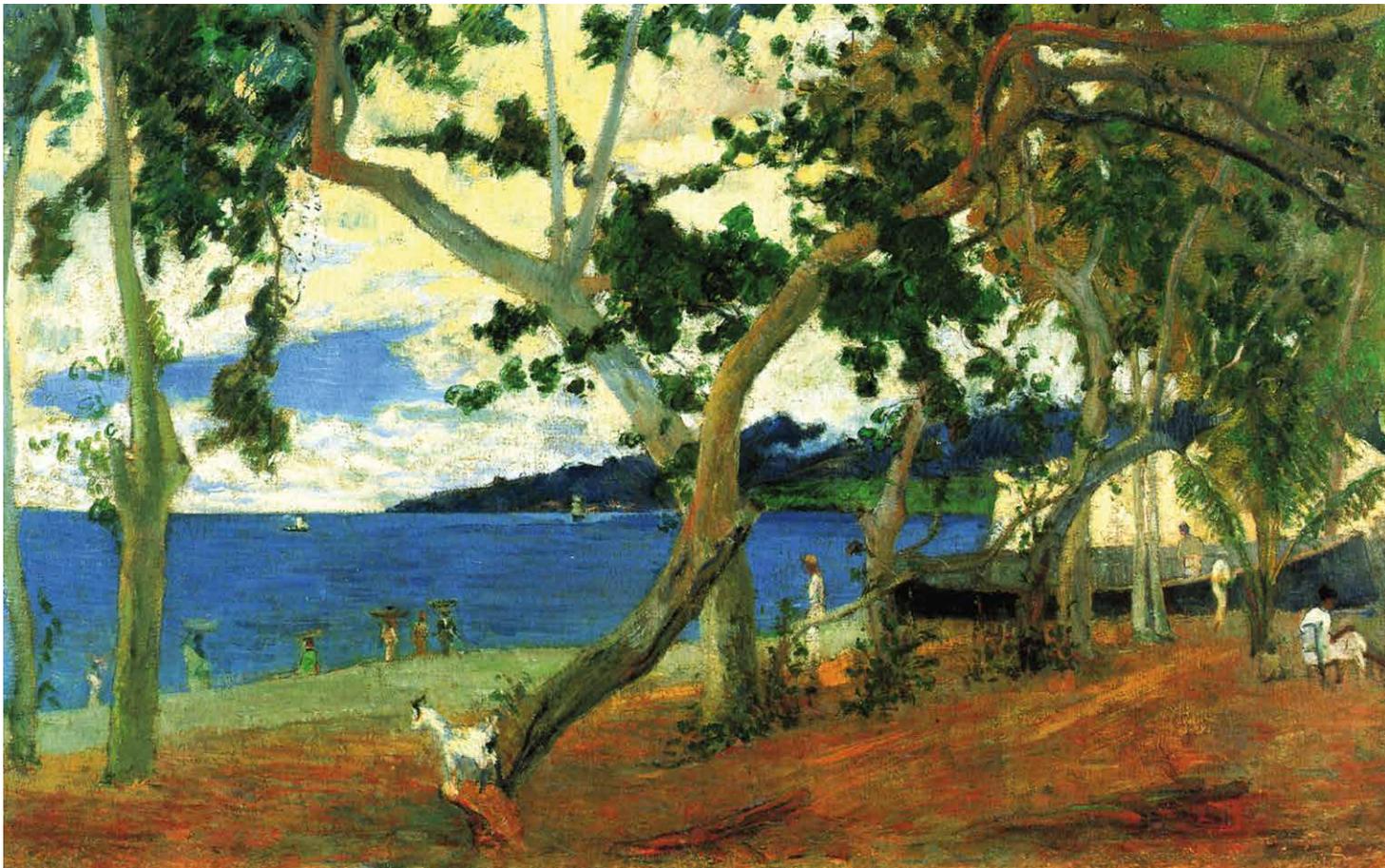


Unternehmensberater Thomas Ecker

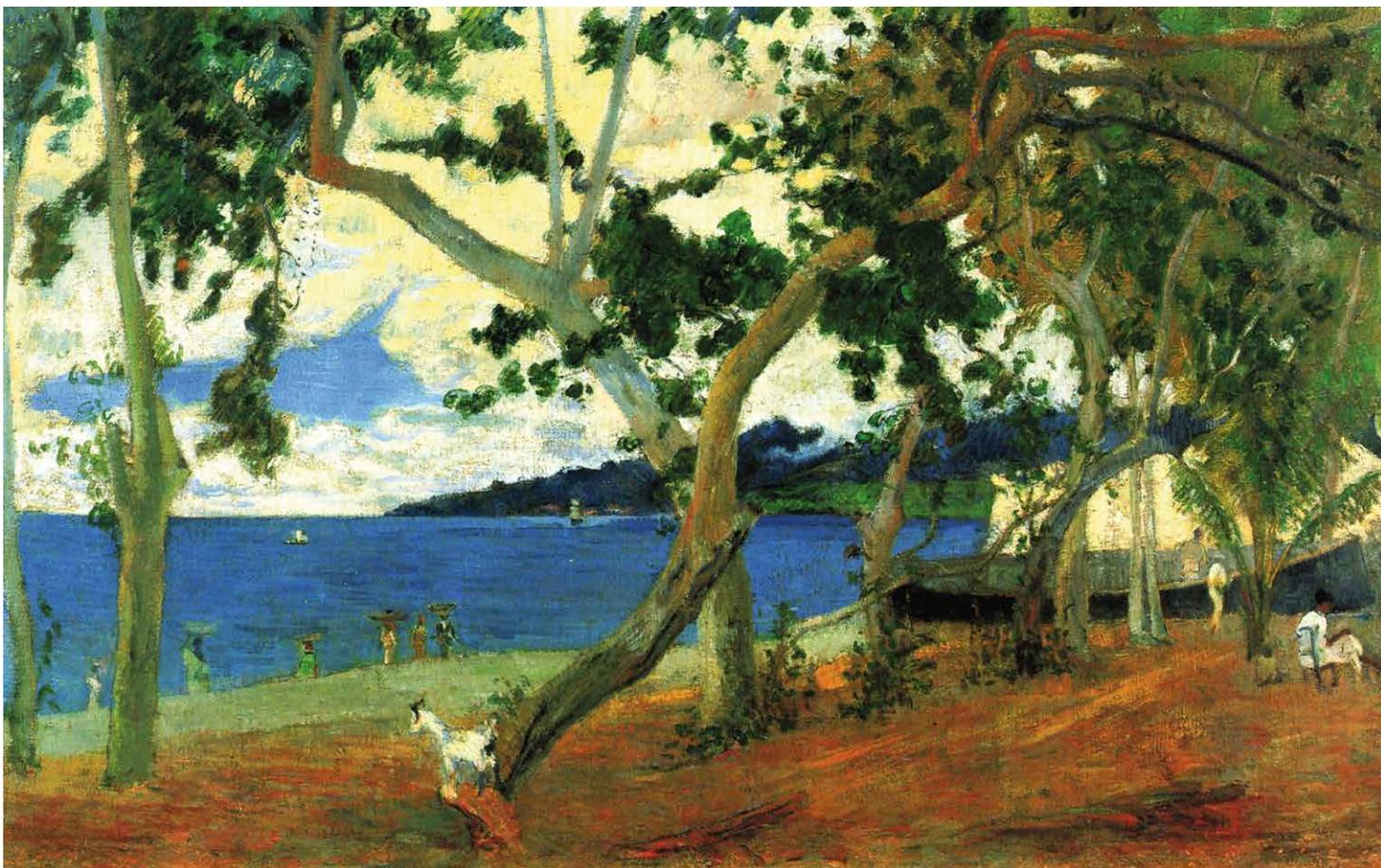
Information von:
Ecker Mittelstandsberatung
Thomas Ecker
Weghofstraße 29 | Bad Griesbach
Tel. 0 85 32 / 97 265-0
www.ecker-beratung.de

MEISTERWERKE Fehler-Suchräzzl

Paul Gauguin: Meeresküste - Öl auf Leinwand - um 1887 - Ny Carlsberg Glyptotek, Kopenhagen



FINDEN SIE DIE 6 FEHLER IM UNTEREN BILD?



Ess- geräte	heimlich bewa- chen	Lö- schung Luthers Gegner	süddt.: Josef Kampf- sport		
Hptstdt. v. Ghana	engl.: Kuchen, Gebäck	Land- spitze	isla- mischer Ge- lehrter		5
Fürst im Islam Altar- diener	1	erste Frau Jakobs (A.T.)	19. Prä- sident der USA	11	
Tanz- schritt	Meeres- säuger	altgriech. Stadt in Lucania (Italien)	lat.: sei gegrüßt! Frauen- name	10	freie Stelle
bibli- scher König	deut- sche Sagen- gestalt	bibli- sche Männer- gestalt	Fluss in Ost- england	Vorbin- detuch	
Ur- fassung	britische Insel abge- brüht	Fluss in Kenia Acker- land	12	7	
Klinik- leiter	12	Figur in "Don Carlos"	franz.: Wasser	Kenn- ziffern	
rudern	Wirk- stoff im Kaffee	itale- nisch: eins	6	Segel- schiff	weibl. Spion Stadt in Bayern
Rund- beet	2	alkohol. Getränk engl. Stadt	Abk.: Zenti- meter	Schab- eisen Krater- see	3
Ver- mäch- tnis	portu- galesisch: heilig	engl. Frauen- kurz- name	bibli- sche Männer- gestalt	engl.: Ende ägypt. Erdgott	
Groß- wort (ital.) Kloster- frauen	13	franz.: Bogen	Fort am Großen Skia- vensee	süd- amerik. Gold- hase	zeit- gemäß
		Reklame	9	4	



FALCO – Das Musical

„Unsterblich bin ich erst, wenn ich tot bin!“ Um diese vorausahnenden Worte rankt sich die Musical-Hommage an das größte Genie der deutschsprachigen Pop- & Rap-Geschichte. Bildgewaltig und exzentrisch gewährt die Musical-Biographie tiefe Einblicke in die Gedanken- und Gefühlswelt des Künstlers und des Menschen hinter der schillernden Pop-Ikone.

Details zu diesem Musical am 9.4.2024 in der Dreiländerhalle finden Sie unter:
www.passau-ticket.de



Ein perfekter Konzertabend: Robert Kopfinger aus Neuburg/Inn ist der glückliche Gewinner der Tickets für „Der König der Löwen“ am 16. Januar in Passau – mit seiner Familie macht er sich einen wunderbaren Abend in der Dreiländerhalle, das Konzert mit den schönsten Liedern aus dem preisgekrönten Filmklassiker wird das erste Highlight des Jahres!

Die Einsender der richtigen Lösung nehmen an der Verlosung von zwei Tickets für „Falco - Das Musical“ am 09.04.2024 in der Dreiländerhalle - gestiftet von CoFo Entertainment - teil. Senden Sie eine ausreichend frankierte Postkarte mit der richtigen Lösung unter Angabe Ihrer Telefonnummer an:

CUSTOMMEDIA VERLAG

BAHNHOFSTRASSE 33 · 94032 PASSAU

EINSENDESCHLUSS IST DER 29.02.2024

Es gilt das Datum des Poststempels.
Nicht teilnahmeberechtigt sind Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----



Immer mehr Räzzler sind auf der Jagd nach der Lampe Berger. Frau Gerti Rainer aus Bad Griesbach ist die eine von zahlreichen Einsendern der korrekten Lösung, die das Glück hatte, ausgewählt zu werden.

Die Einsender des richtigen Lösungswortes nehmen an der Verlosung eines LAMPE BERGER KOMPLETT-SET - gesponsert von Fa. Stephani, Bahnhofstraße 17, teil. Senden Sie eine ausreichend frankierte Postkarte mit der richtigen Lösung unter Angabe Ihrer Telefonnummer an:

CUSTOMMEDIA VERLAG

BAHNHOFSTRASSE 33 · 94032 PASSAU

EINSENDESCHLUSS IST DER 29.02.2024

Es gilt das Datum des Poststempels. Nicht teilnahmeberechtigt sind Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Oasenstadt in Sinkiang (China)	sich beliebt machen wollen	erreichen	berittener US-Polizist	vor langer Zeit
6	8		italien. Männername	7
alte Gewichte		Kaufhaus in Moskau	5	
Göttertrank in der Edda		Ebrozfluss		
		Kfz-Z. Rottenburg/Laaberg	4	
		Waldgrundstück	pro	
lat.: derselbe		Ostfranzose		Pflanzenreich
Berg in den Alpen	Bein des Hundes, eine der Musen			
			3	
Greifvogel, Falke	Begeisterung	griech. Göttin		
		anderer Name für Noah		
Heiligenschein	11		10	Handelsname
engl. Stadt	griech. Vorsilbe: gleich		9	schottischer Whisky
		Nachahmer		frz.: Gewächs (bei Weinen)
Punkt auf dem Würfel		2		
gehaltlos	Komponist von Dantons Tod		1	französisch: Gebirgspass
		Luftkanälchen		

SUDOKU

ZUM LERNEN

4	1				7		
6		8	9			4	2
3			4	6			9
			7			8	6
		5	6			1	
	6		4	8		9	
		1		4			
		2		9			
8	7				5		

ZUM ÜBEN

3	9						
			8		3		1
		5			4	2	
	8	7					2
		2		5			
1			3	2	8		6
4					1		5
	7		5			3	8
8							9

ZUM VERZWEIFELN

5	3						7
			8		1		
						9	
	2			6			
						1	5
1		8	4				
				7			2
3							6

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

WASSERKRAFT PEGELMESSUNG 4.0

Funktionell, flexibel,
vernetzt und übersichtlich.

ÜBER 1500 MESSSTELLEN
an Inn, Donau, Isar und Lech
in ganz Bayern verteilt.

ACS und VERBUND - Kompetente Partner!

Rund 517 km legt das Wasser des Inns von seiner Quelle in den Schweizer Alpen bis zur Mündung in die Donau bei Passau zurück. Der Inn ist die primäre Energiequelle für die Wasserkraftwerke von VERBUND in Bayern. Sein Wasser liefert enorme Mengen sauberen Stroms aus erneuerbarer Wasserkraft und versorgt damit Millionen Menschen sicher mit lebensnotwendiger Energie.

Die ACS-Pegelmessstellen an wichtigen Punkten überzeugen durch hohe Betriebssicherheit und hohe Datenqualität.

FÜR JEDE MESSAUFGABE
DEN PASSENDEN SENSOR

ACS
CONTROL-SYSTEM



Über 40 Oldtimer laden zur Zeitreise in die neue „Classic Garage“ bei Platzer & Wimmer ein.

Jedes einzelne Fahrzeug ist in einem hervorragenden optischen und technischen Zustand. Jedes für sich ein Schmankerl für Augen und Ohren. Diese Objekte sind begehrte Sammlerobjekte aus den letzten Jahrzehnten, die sowohl als Wertanlage aber auch als Freizeitobjekt käuflich erworben werden können. Nehmen Sie bei Interesse Kontakt mit uns auf unter: info@platzer-wimmer.de oder besuchen Sie uns in Hutthurm im Autohaus Platzer & Wimmer direkt neben der B12.

